Der **Škoda**Fabia II wird den bisherigen, auf dem europäischen Markt sehr erfolgreichen Modell Fabia der ersten Generation, der bis Heute mehr als 1,5 Millionen Käufer fand, ersetzen.
Auch der **Škoda**Fabia II ist ein Vertreter der A-Klasse Fahrzeugen und wird, genauso wie sein Vorgänger, in dem Werk Mladá Boleslav produziert.

Aus der gleichen Fahrzeugklasse ist der im Škoda-Werk Kvasiny produzierte **Škoda**Roomster, allerdings ist er auf eine andere Zielgruppe orientiert.



SP64_82

Der **Škoda**Fabia II startet mit 7 Motorvarianten – 4 Otto- und 3 Dieselmotoren. Der Kunde kann auch eine 6-Gang Tiptronic Automatikgetriebe wählen.

Dank seiner Abmessung (3992 mm x 1642 mm x 1498 mm) gehört der **Škoda**Fabia II zu den grössten Vertretern dieser Fahzeugklasse. Bei der Entwicklung und Konstruktion wurden neueste Technologien eingesetzt – zum Beispiel die virtuelle Realität als eine Unterstützung der heute schon üblichen CAD Konstruktion.

Inhalt

ŠkodaFabia II	4
Fahrzeugmaße	6
Karosserie	8
Motor-/Getriebekombinationen	10
Motoren	12
Kraftstoffanlage	19
Getriebe	24
Fahrwerk	26
Insassenschutz	36
Heizung und Klimaanlage	40
Elektrische Anlage	42
Interieur des Fahrzeuges	58
Notizen	60

Anweisungen zur Montage, Demontage, Reparatur, Diagnostik und eingehende Anwenderinformationen finden Sie in den Service-Handbüchern, über das Diagnosegerät VAS 5051/5052 und im Bordhandbuch.

Redaktionsabschluss 01/2007.
Dieses Heft wird nicht aktualisiert.



Kurzvorstellung des Fahrzeuges **Škoda**Fabia II

• Dreipunkt-Sicherheitsgurt für den mittleren Rücksitz

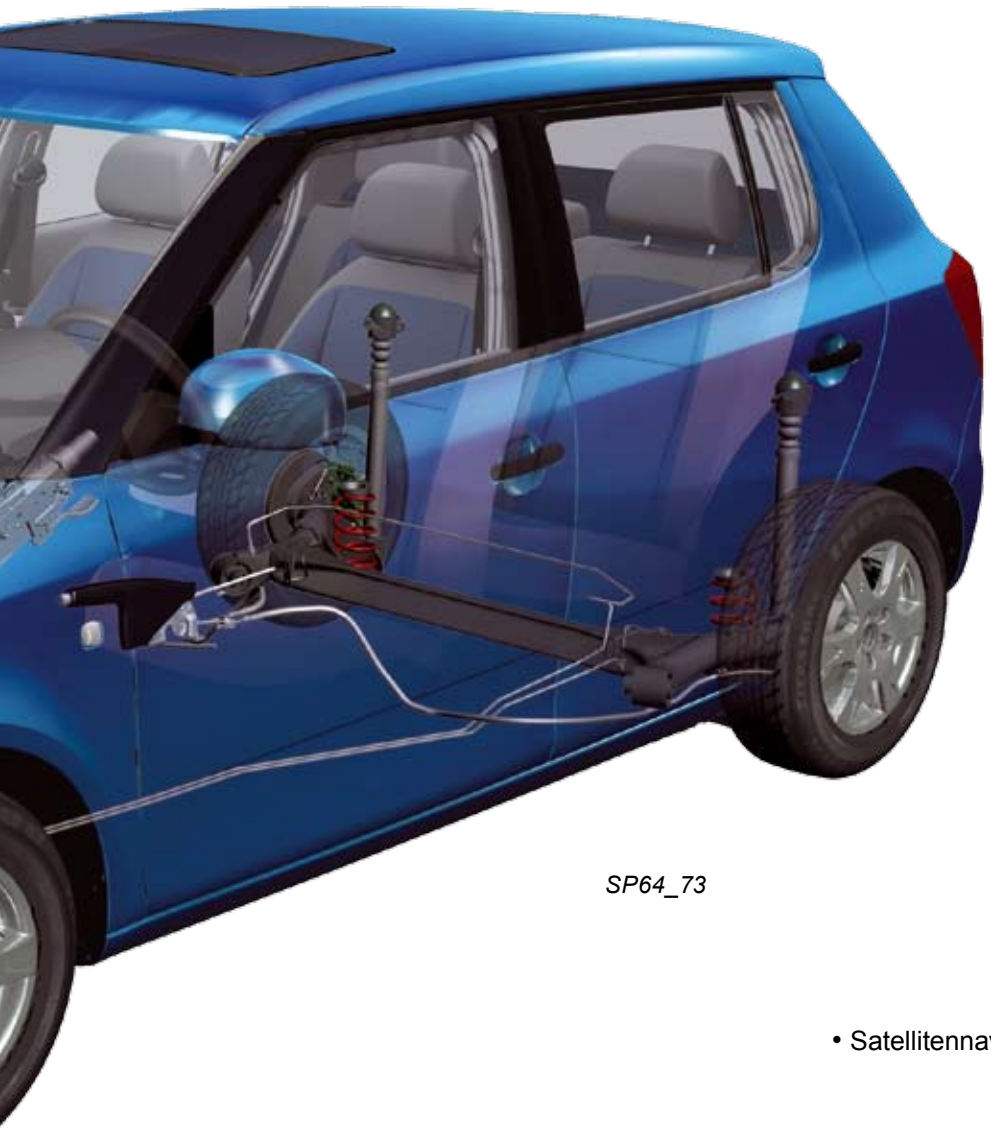


• Halogen-Schwenkscheinwerfer

• Vollautomatische Klimaanlage Climatronic

• Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht Funktion „Corner light“

• Steuerung des Rundfunkempfängers und des Telefons mit dem neuen Lenkrad-Multifunktionsmodul



• Kopf-Airbags für mehr Sicherheit der Fahrgäste

• Reifendruckkontrolle

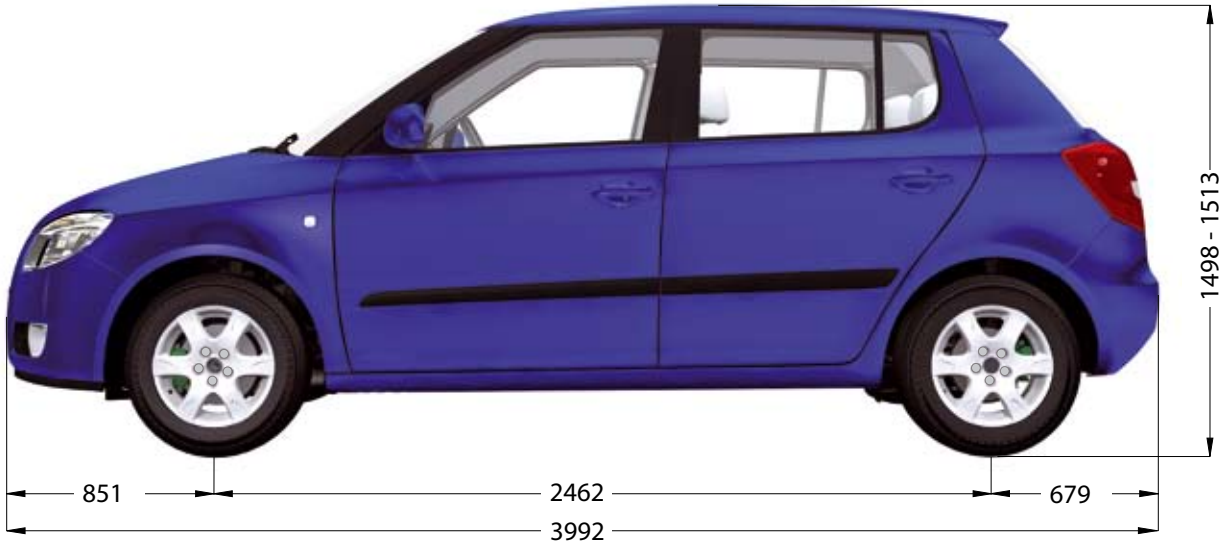
SP64_73

• Satellitennavigationssystem Lowline

• 6-Gang-Automatikgetriebe

Fahrzeugmaße

Äussere Abmessungen



SP64_84



SP64_85



SP64_86

Innenraum-Abmessungen



SP64_83

Gewichte, Volumen

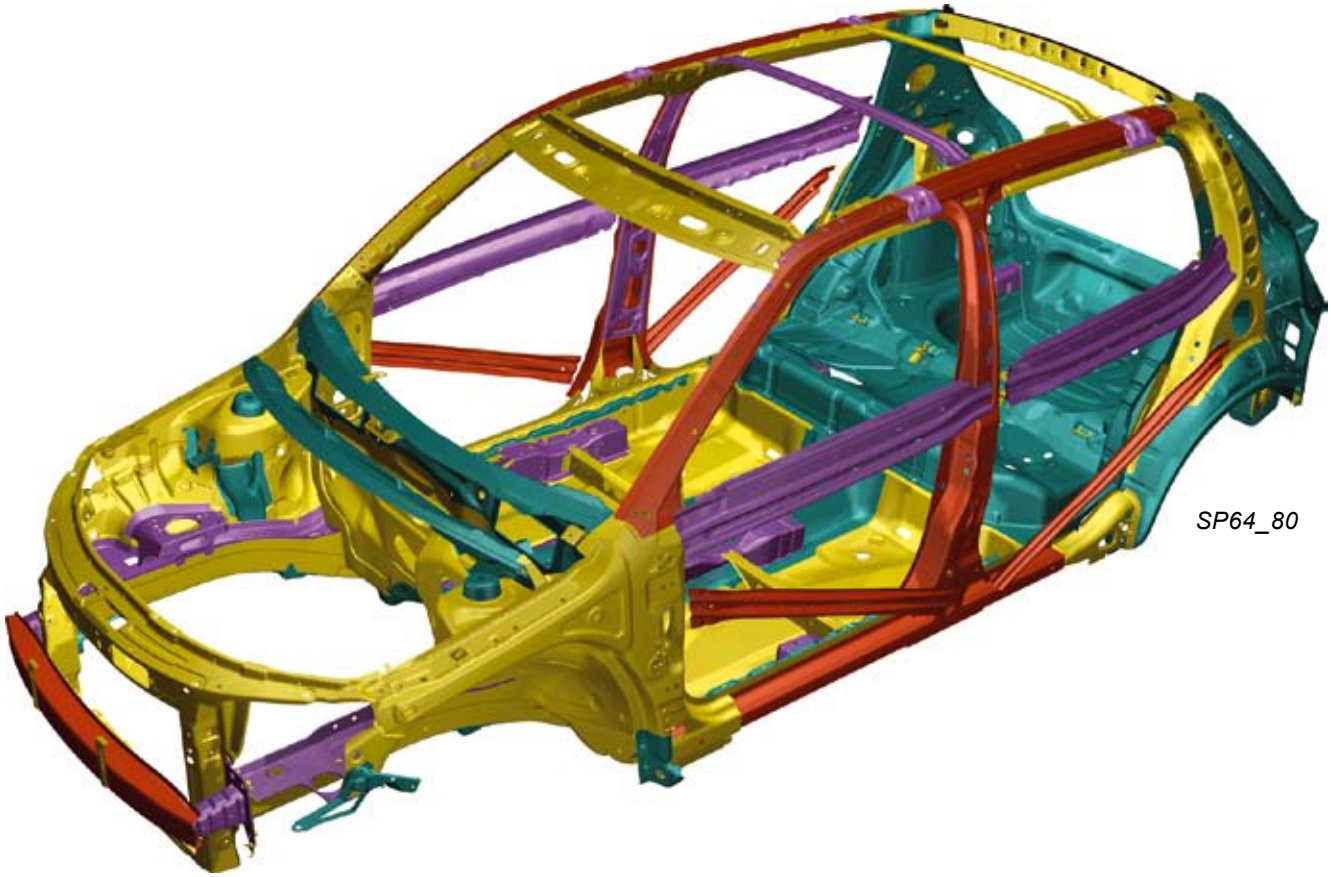
Luftwiderstandsbeiwert c_x	0,33
Gepäckraumvolumen	300 l
Gepäckraumvolumen bei ausgebauten Rücksitzen	1163 l
Kraftstoffbehältervolumen	45 l
Leergewicht[1)]	1015 - 1170 kg
Zulässige Nutzlast[1)]	515 - 490 kg
Zulässige Anhängelast gebremst[1)] ungebremst[1)]	 800 - 1200 kg 500 kg
Maximale Dachlast	75 kg
Zulässige Last auf der Hängerkupplung	50 kg

[1)] Die angeführten Werte hängen von dem Antriebsaggregat und der Ausstattung des Fahrzeugs ab.

Struktur der Karosserie

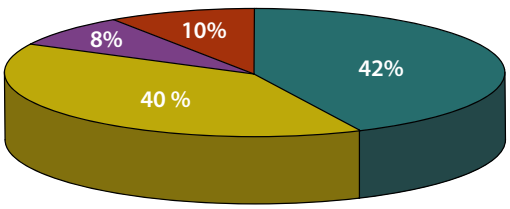
Die Karosseriekonstruktion wurde durch modernste Mathematik Berechnungen unterstützt. Es wurden die modernsten Technologien und Materiale benutzt. Das hat eine sehr steife Karosserie mit einem relativ kleinen Gewicht ergeben.

Gleich wie bei dem **Škoda**Roomster werden bei der Karosserie des **Škoda**Fabia II in hohem Masse die Hochfestigkeitstähle benutzt.



SP64_80

Anteile der im Rohbau verwendeten Stähle



SP64_81

Festigkeit der verwendeten Bleche

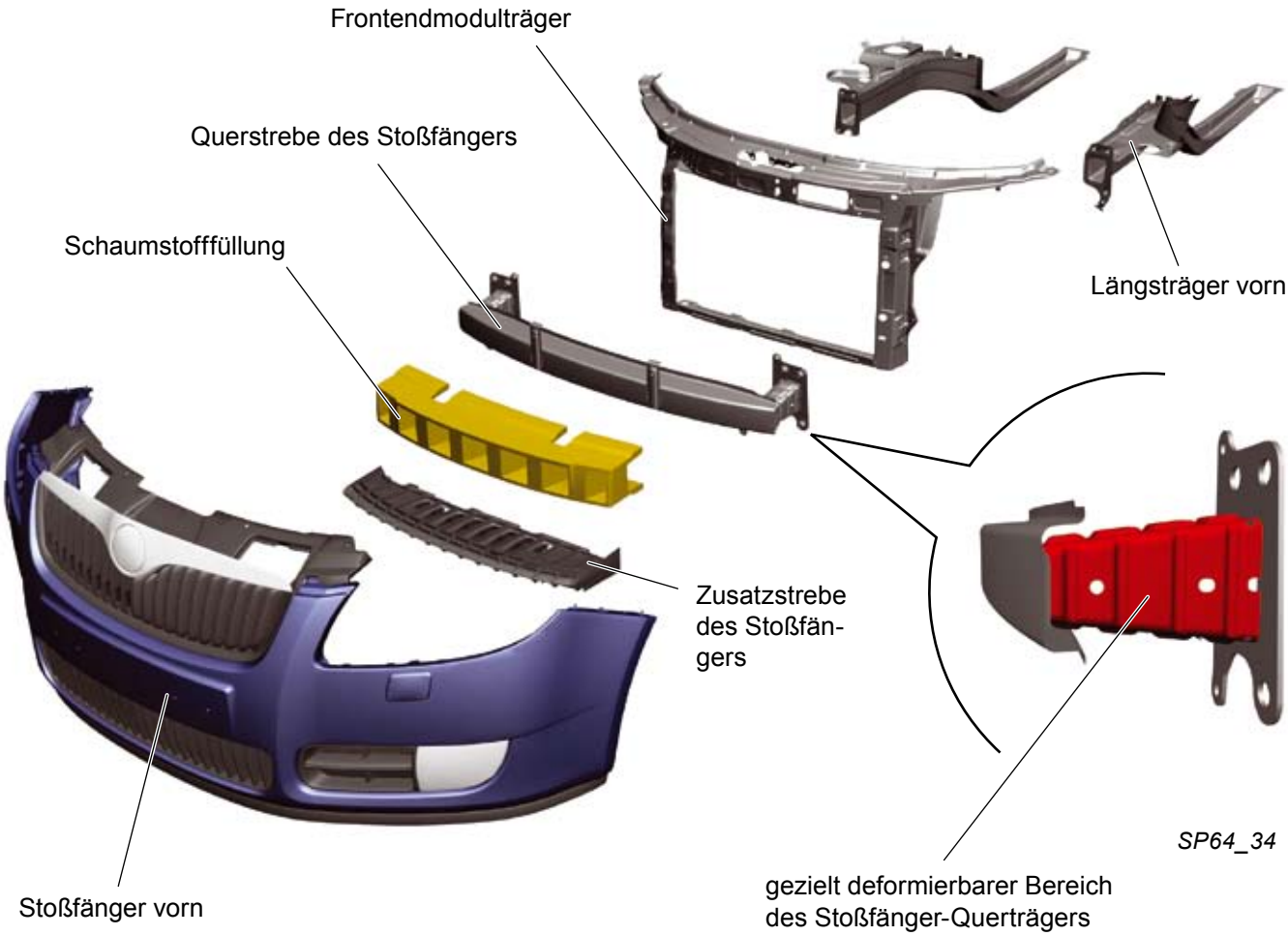
- $R_{p0,2}$ < 180 MPa
- $R_{p0,2}$ 180 - 300 MPa
- $R_{p0,2}$ 300 - 500 MPa
- $R_{p0,2}$ > 500 MPa

$R_{p0,2}$ - Fließgrenze im Zug

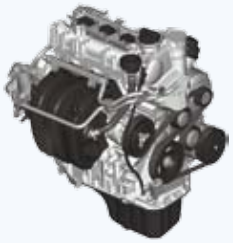
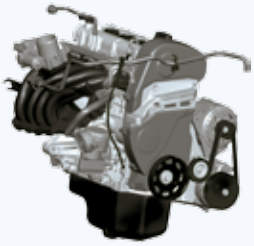
Die vordere Crashzone

Um die Beschädigungen an wichtigen Baugruppen im Frontbereich beim low Speed Crash zu vermeiden bzw. zu minimieren, wurde der Frontbereich und seine Anbauteile gemeinsam konzipiert und die Teile aufeinander abgestimmt. Damit konnten die Beschädigungen der wichtigsten Teile, (wie z. B. der Wasserkühler, Klimakondensator, Luftführungen etc.) bei einem Aufprall deutlich reduziert werden.

Eine der Konstruktionslösungen, die die Beschädigung beim leichtem Crash reduziert, ist die Querstrebe des Stoßfängers, insbesondere deren seitlichen Anbindungsbereiche, über welche die Strebe an die Längsträger befestigt wird. In diesen Bereichen sind Sollbiegestellen integriert, die bei einem Aufprall zu einer gezielten Deformation führen, die Energie absorbieren und die Folgen des Aufpralls auf die kostenintensiven Teile senken.

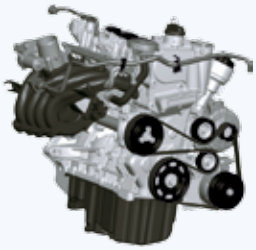
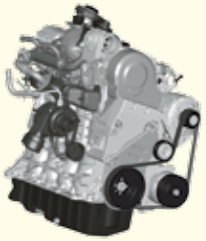


Motor-/Getriebekombinationen

Motor / Getriebe	 Ottomotor 1,2 l/44 kW - MPI 108 Nm	 Ottomotor 1,2 l/51 kW - MPI 112 Nm	 Ottomotor 1,4 l/63 kW - MPI 132 Nm
 5-Gang-Schaltgetriebe 02T	✓	✓	✓
 5-Gang-Schaltgetriebe 02R			
 6-Gang-Automatikgetriebe 09G			



Hinweis:
Die angeführte Übersicht der möglichen Kombinationen von Motoren und Getrieben gilt ab Beginn der Serienproduktion.

 Ottomotor 1,6 l/77 kW - MPI 153 Nm	 Dieselmotor 1,4 l/51 kW - TDI 155 Nm	 Dieselmotor 1,4 l/59 kW - TDI 195 Nm	 Dieselmotor 1,9 l/77 kW - TDI 240 Nm
✓	✓		
		✓	✓
✓			

Ottomotor 1,2 l/44 kW - MPI 2-Ventiltechnik

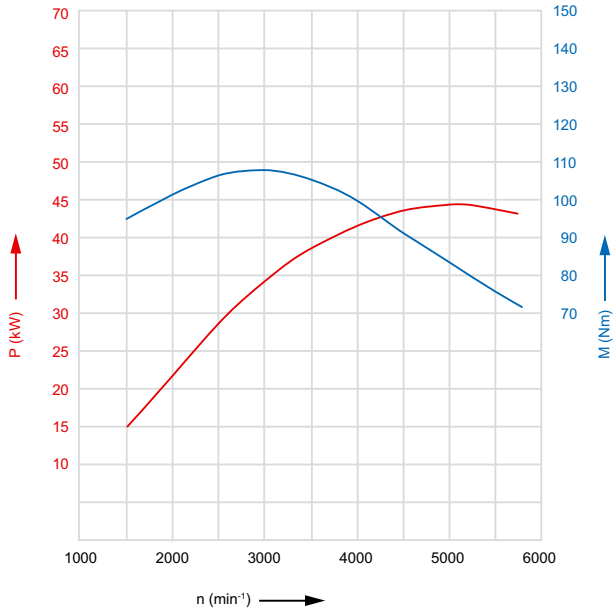


SP64_19



Hinweis:
Die detaillierte Beschreibung des Motors 1,2 l/44 kW - MPI finden Sie in dem Selbstudienprogramm Nr. 45.

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_35

Technische Merkmale des Motors

Die Grundmotorisierung des **Škoda**Fabia II ist das 1,2 l MPI Aggregat mit 2-Ventiltechnik, das sich schon bei der vorherigen Fabia Generation bewährt hatte. Für den Fabia II wurden einige kleinere Modifikationen durchgeführt, unter anderem die Softwareänderung des Steuergerätes was eine Leistungserhöhung auf 44 kW gebracht hat.

- Motorblock und Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- 4 x gelagerte Kurbelwelle mit 6 Auswuchtungsgewichten
- Antrieb der Nockenwellen und der Ölpumpe durch die Kurbelwelle mittels Steuerkette
- die Lambdasonden vor und hinter dem Katalysator haben Sprungcharakteristik
- Rückführung der Abgase geregelt durch ein pneumatisches Regelventil
- Saugrohr aus Kunststoff
- motornaher Katalysator
- querströmendes Kühlmittel im Zylinderkopf
- optimierte Nockenwelle

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BBM
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	3
Ventile pro Zylinder:	2
Hubraum:	1198 cm^3
Bohrung:	76,5 mm
Hub:	86,9 mm
Verdichtungsverhältnis:	10,3
max. Leistung:	44 kW bei 5200 min^{-1}
max. Drehmoment:	108 Nm bei 3000 min^{-1}
Motormanagement:	Simos 9.0
Kraftstoff:	bleifreies Benzin ROZ 95 (oder ROZ 91 mit verminderter Leistung)
Abgas-nachbehandlung:	1 Dreiwegekatalysator Lambdasonde mit Sprungcharakteristik vor und hinter dem Katalysator
Abgasnorm:	EU4, EU2DDK

Ottomotor 1,2 l/51 kW - MPI 4-Ventiltechnik



SP64_10



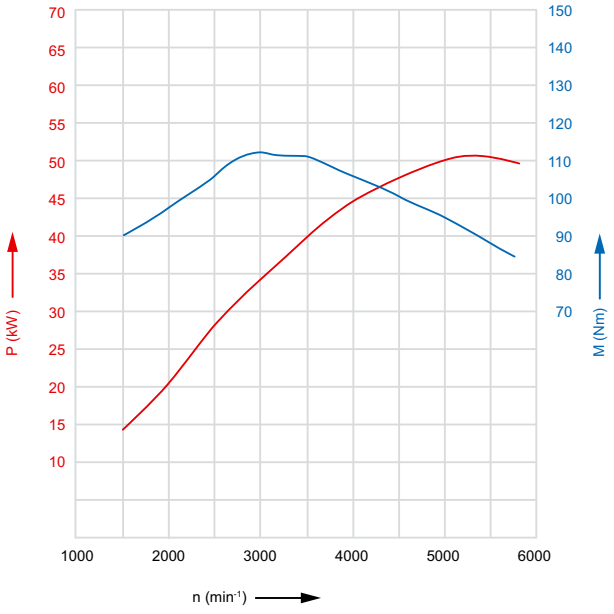
Hinweis:
Die detaillierte Beschreibung des Motors 1,2 l/51 kW - MPI finden Sie in dem Selbstudienprogramm Nr. 45.

Technische Merkmale des Motors

Dieser Motor wird bereits in dem **Škoda**Roomster benutzt. Für den **Škoda**Fabia II wurden allerdings einige kleinere Änderungen durchgeführt, wie z. B. an dem Saugmodul und der Steuersoftware, was eine Leistungserhöhung gebracht hat.

- Motorblock und Zylinderkopf aus Aluminium-legierung
- 4x gelagerte Kurbelwelle mit 6 Auswuchtungs-gewichten
- Antrieb der Nockenwellen und der Ölpumpe durch die Kurbelwelle mittels Steuerkette
- die Lambdasonden vor und hinter dem Katalysator haben Sprungcharakteristik
- Rückführung der Abgase geregelt durch ein pneumatisches Regelventil
- Saugrohr aus Kunststoff
- motornaher Katalysator
- querströmendes Kühlmittel im Zylinderkopf
- optimierte Nockenwelle

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_36

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BZG
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	3
Ventile pro Zylinder:	4
Hubraum:	1198 cm^3
Bohrung:	76,5 mm
Hub:	86,9 mm
Verdichtungsverhältnis:	10,5
max. Leistung:	51 kW bei 5400 min^{-1}
max. Drehmoment:	112 Nm bei 3000 min^{-1}
Motormanagement:	Simos 9.0
Kraftstoff:	bleifreies Benzin ROZ 95 (oder ROZ 91 mit verminderter Leistung)
Abgas-nachbehandlung:	1 Dreiwegekatalysator; Lambdasonden mit Sprung-charakteristik vor und hinter dem Katalysator
Abgasnorm:	EU4, EU2DDK

Ottomotor 1,4 l/63 kW - MPI 4-Ventiltechnik



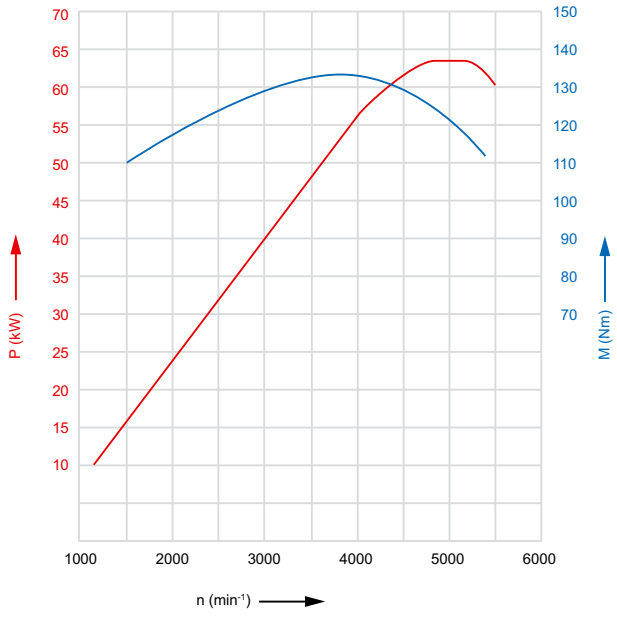
SP64_05

Technische Merkmale des Motors

Dieser Motor ist ein Nachfolger des aus dem Fabia bekannten 1,4 l/55 kW 16 V Aggregat. Für den **Škoda**Roomster und Fabia II wurde der Motor innoviert und seine Parameter erhöht.

- Zylinderblock und Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- Antrieb der Nockenwellen mit Zahnriemen
- optimierte Entlüftung des Kurbelwellengehäuses über das PCV-Ventil
- Saugrohr aus Kunststoff
- Ansaugfilter direkt am Motor
- motornaher Katalysator
- ohne Abgas-Rückführung
- kontaktlose Zündanlage mit 4 Zündspulen
- neue Motormanagementeinheit (80-polig)
- Blech-Ölwanne
- beheizte Entlüftung des Kurbelwellengehäuses
- E-Gas
- Drosselklappe mit kontaktlosem Geber

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_29

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BXW
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	4
Ventile pro Zylinder:	4
Hubraum:	1390 cm^3
Bohrung:	76,5 mm
Hub:	75,6 mm
Verdichtungsverhältnis:	10,5
max. Leistung:	63 kW bei 5000 min^{-1}
max. Drehmoment:	132 Nm bei 3800 min^{-1}
Motormanagement:	Magneti Marelli System 4HV
Kraftstoff:	bleifreies Benzin ROZ 95 (oder ROZ 91 mit verminderter Leistung)
Abgasnachbehandlung:	2 Dreiwegekatalysatoren; Lambdasonden mit Sprungcharakteristik vor und hinter dem Katalysator
Abgasnorm:	EU4, EU2DDK

Ottomotor 1,6 l/77 kW - MPI 4-Ventiltechnik



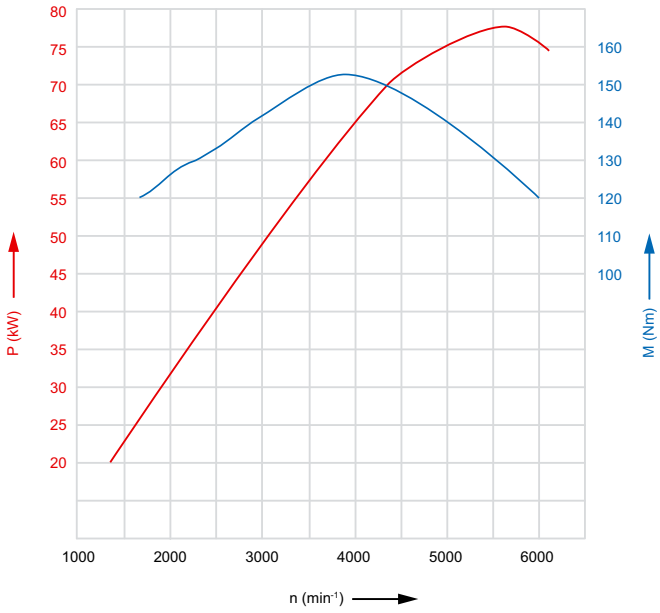
SP64_06

Technische Merkmale des Motors

Der Motor 1,6 l/77 kW - MPI wurde erstmals beim **Škoda**Roomster eingesetzt und wird in gleicher Ausführung auch im **Škoda**Fabia II verwendet.

- Zylinderblock und Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- Saugrohr aus Kunststoff
- Luftfilter direkt am Motor
- Nockenwellenantrieb mit Steuerkette
- kontaktlose Zündanlage mit 4 Zündspulen
- kontinuierliche Nockenwellenverstellung der Saugventile
- motornaher Katalysator
- keine Rückführung der Abgase
- optimierte Entlüftung des Kurbelwellengehäuses durch PCV-Ventil
- beheizte Entlüftung des Kurbelwellengehäuses
- Ölwanne aus Aluminiumlegierung
- Ölpumpe mit Druckregulierung

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_30

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BTS
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	4
Ventile pro Zylinder:	4
Hubraum:	1598 cm^3
Bohrung:	76,5 mm
Hub:	86,9 mm
Verdichtungsverhältnis:	10,5
max. Leistung:	77 kW bei 5600 min^{-1}
max. Drehmoment:	153 Nm bei 3800 min^{-1}
Motormanagement:	BOSCH ME7.5.20
Kraftstoff:	bleifreies Benzin ROZ 95 (oder ROZ 91 mit verminderter Leistung)
Abgas-nachbehandlung	2 Dreiwege Katalysatoren Lambdasonden mit Sprungcharakteristik vor und hinter dem Katalysator
Abgasnorm:	EU4, EU2DDK

Dieselmotor 1,4 l/51 kW - TDI 2-Ventiltechnik



SP64_07



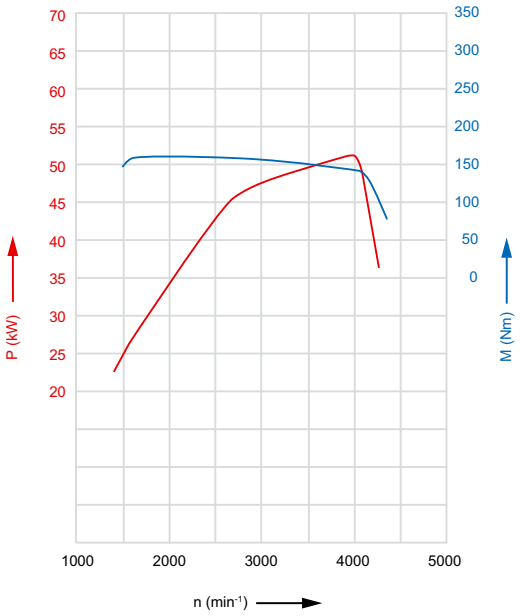
Hinweis:
Die detaillierte Beschreibung des Motors 1,4 l/55 kW - TDI PD finden Sie in dem Selbststudienprogramm Nr. 52.

Technische Merkmale des Motors

Dieses Aggregat ist die Basis-Dieselmotorisierung des Fabia II. Der Motor ist von dem 1,4 l/55 kW TDI, der bei der 1. Generation des Fabia benutzt wurde, abgeleitet.

- Zylinderblock aus Grauguß
- Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- Ventilsteuerung mit Zahnriemen
- Antrieb der Auswuchtungswelle durch die Kurbelwelle mittels Kette
- Kühlmittelpumpe integriert im Motorblock
- Turbolader mit reguliertem Bypass
- Unterdruckpumpe am Zylinderkopf, angetrieben durch die Nockenwelle
- Motor mit Pendelaufhängung
- Pumpe-Düse-Einspritzeinheit
- Abgasrückführung mit Kühlung
- keramische Glühkerzen

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_31

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BNM
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	3
Ventile pro Zylinder:	2
Hubraum:	1422 cm^3
Bohrung:	79,5 mm
Hub:	95,5 mm
Verdichtungsverhältnis:	19,5
max. Leistung:	51 kW bei 4000 min^{-1}
max. Drehmoment:	155 Nm bei 1600-2800 min^{-1}
Motormanagement:	BOSCH EDC15P+
Kraftstoff:	Diesel min. 51 CZ
Abgas-behandlung:	Abgas-Rückführung Oxydationskatalysator
Abgasnorm:	EU4

Dieselmotor 1,4 l/59 kW - TDI 2-Ventiltechnik



SP64_08



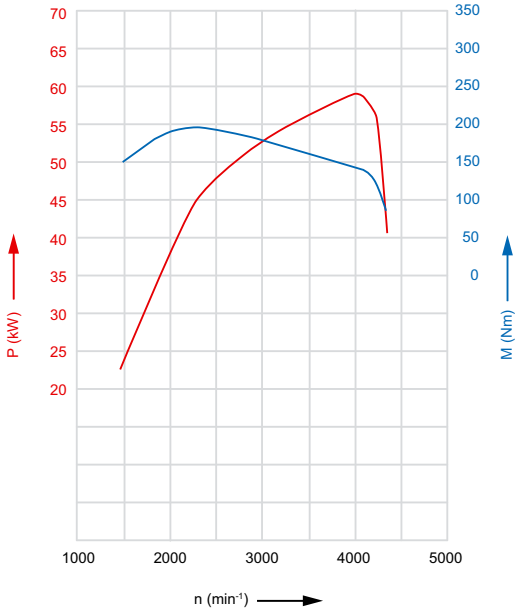
Hinweis:
Die detaillierte Beschreibung des Motors 1,4 l/55 kW - TDI PD finden Sie in dem Selbststudienprogramm Nr. 52.

Technische Merkmale des Motors

Der Motor 1,4 l/59 kW TDI ist eine leistungsgesteigerte Variante des Basis-Dieselmotors und ist genauso von dem 1,4 l/55 kW TDI der 1. Generation des Fabia abgeleitet.

- Zylinderblock aus Grauguß
- Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- Ventilsteuerung mit Zahnriemen
- Antrieb der Auswuchtungswelle durch die Kurbelwelle mittels Kette
- Kühlmittelpumpe integriert im Motorblock
- Turbolader mit reguliertem Bypass
- Unterdruckpumpe am Zylinderkopf, angetrieben durch die Nockenwelle
- Motor mit Pendelaufhängung
- Pumpe-Düse-Einspritzeinheit
- Abgasrückführung mit Kühlung
- keramische Glühkerzen

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_32

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BNV, BMS
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	3
Ventile pro Zylinder:	2
Hubraum:	1422 cm^3
Bohrung:	79,5 mm
Hub:	95,5 mm
Verdichtungsverhältnis:	19,5
max. Leistung:	59 kW bei 4000 min^{-1}
max. Drehmoment:	195 Nm bei 2200 min^{-1}
Motormanagement:	BOSCH EDC15P+
Kraftstoff:	Diesel min. 51 CZ
Abgas-nachbehandlung:	Abgasrückführung; Oxydationskatalysator
Abgasnorm:	EU4, EU4+DPF

*) Auf dem Bild ist der Motor mit den Motorenkennbuchstaben BMS dargestellt

Dieselmotor 1,9 l/77 kW - TDI 2-Ventiltechnik



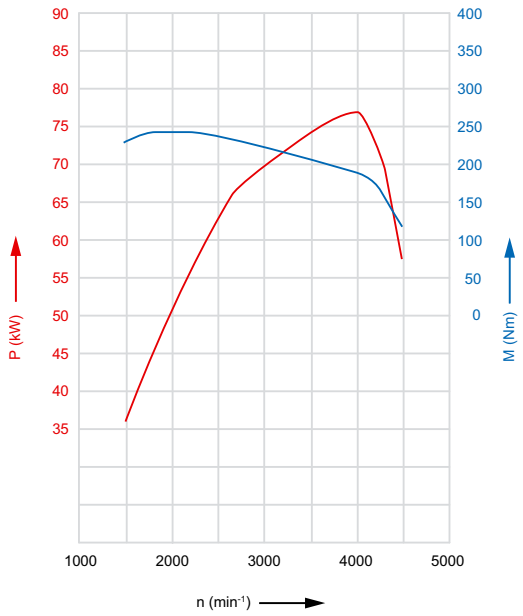
SP64_08

Technische Merkmale des Motors

Der Motor 1,9 l/77 kW ist der leistungsstärkste Dieselmotor des ŠkodaFabia II. Es ist das aus den anderen Škoda Modellen bekannte 1,9 l/74 kW Aggregat, mit einer Softwareänderung, bedingten Leistungserhöhung.

- Zylinderblock aus Grauguß
- Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung
- Pumpe-Düse-Einspritzeinheit
- Ventilhebel mit hydraulischem Ausgleich des Ventilspiels
- Tandempumpe (Kraftstoffzufuhr und Unterdruckerzeugung) und elektrische Kraftstoffpumpe
- Turbolader mit einstellbarer Schaufelgeometrie
- Kühler der Kraftstoffrückführung
- Abgasrückführung mit Kühlung
- keramische Glühkerzen

Leistungs- und Drehmomentdiagramm



SP64_33

Technische Daten:

Motorkennbuchstabe:	BSW, BLS
Bauart:	Reihenmotor
Anzahl der Zylinder:	4
Ventile pro Zylinder:	2
Hubraum:	1896 cm^3
Bohrung:	79,5 mm
Hub:	95,5 mm
Verdichtungsverhältnis:	19
max. Leistung:	77 kW bei 4000 min^{-1}
max. Drehmoment:	240 Nm bei 1800-2200 min^{-1}
Motormanagement:	BOSCH EDC15P+
Kraftstoff:	Diesel min. 49 CZ
Abgas-nachbehandlung:	Abgasrückführung, Oxydationskatalysator
Abgasnorm:	EU4, EU4+DPF

*) Auf dem Bild ist der Motor mit den Motorenkennbuchstaben BMS dargestellt

Kraftstoffbehälter

Der Kraftstoffbehälter des **Škoda**Fabia II wurde von dem Vorgängermodel übernommen. Der Tank ist aus dem hochmolekularem Niederdruck-Polyethylen hergestellt.
Die Kraftstoffbehälter für Benzin- und Dieselmotoren sind formgleich, allerdings unterscheiden sie sich in der Ableitung der Kraftstoffdämpfe.

Der Behälter für Benzin- und Dieselmotoren faßt etwa 45 Liter, wovon 7 Liter Reserve sind.
Direkt im Behälter befindet sich eine elektrische Förderpumpe, die den Kraftstoff zum Motor befördert.

Kraftstoffbehälter - Otto-Motoren



SP64_49

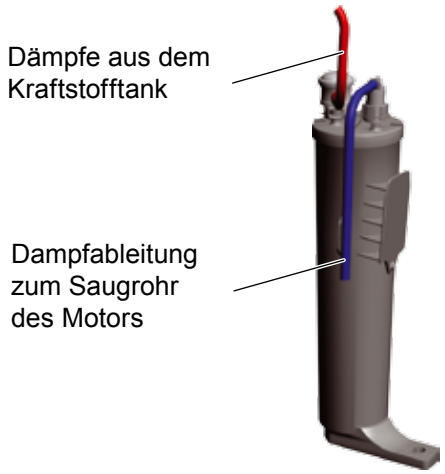


Himweis:
Um das Durchdringen von Wasserstoff - Molekülen durch die Behälterwände zu verhindern, ist die Behälterwand fluidisiert.

Aktivkohlebehälter

Der Aktivkohlebehälter dient zum Auffangen der Kraftstoffdämpfe, die im Tank durch die Wärme entstehen. Die Dämpfe sammeln sich im Tank und wenn sie einen bestimmten Druck erreichen, werden sie über das elektromagnetische Ventil N80 zurück zum Motor geleitet. Der Behälter ist am Füllstutzen befestigt.

Das elektromagnetische Ventil N80 ist direkt am Saugrohr des Motors angebracht.



SP64_71

Benzindampfleitung vom Kraftstofftank

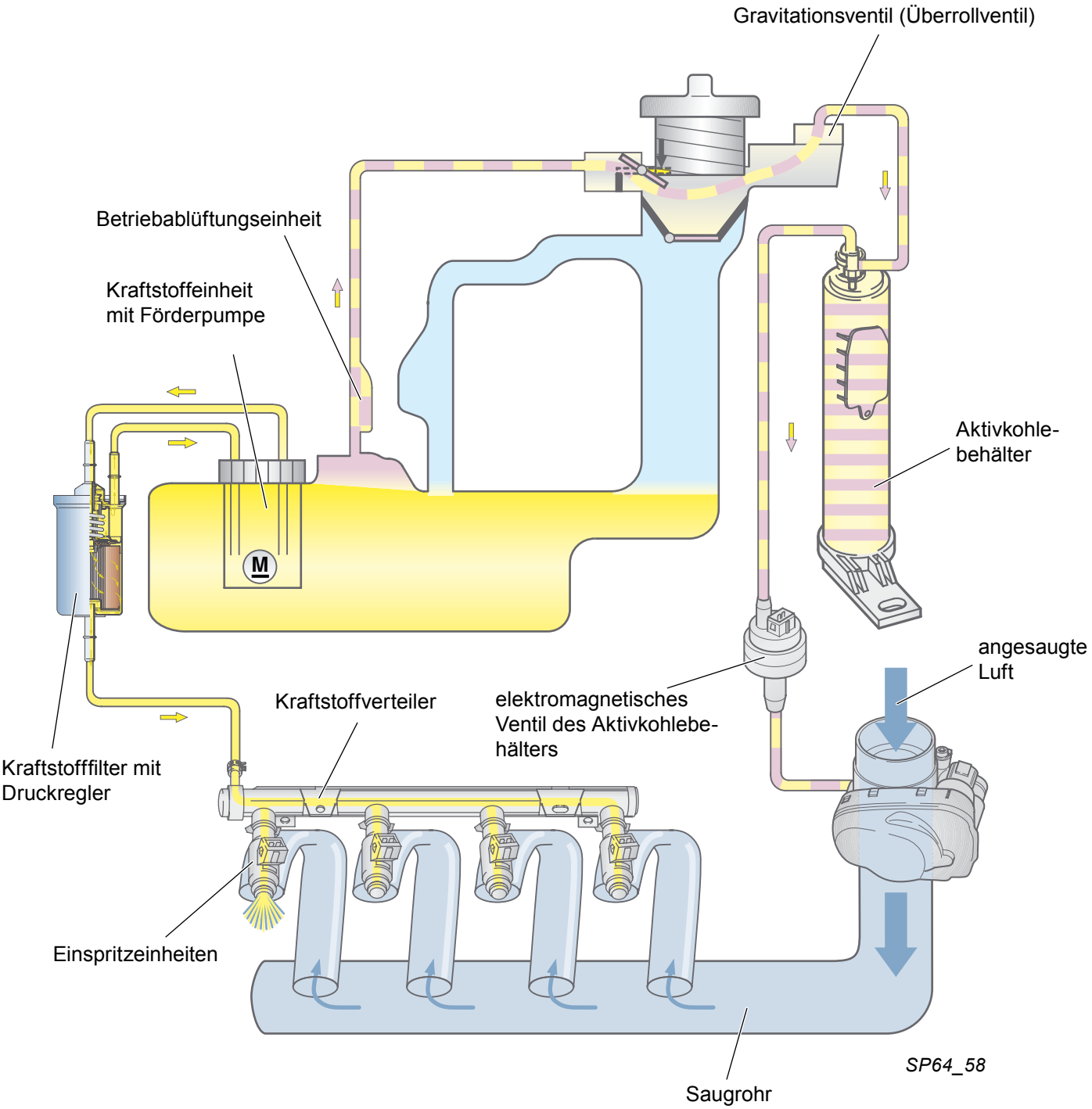


SP64_50

Schematische Darstellung des Kraftstoffsystems – (Benzinmotoren)

Der Kraftstoff wird aus dem Kraftstoffbehälter mit einer elektrischen Förderpumpe über den Kraftstofffilter mit Druckregler befördert. Der Druckregler sorgt für den notwendigen Druck von 0,4 MPa im gesamten Kraftstoffsystem, bis hin zu den Einspritzeinheiten, der überflüssige Kraftstoff wird über eine Rückleitung zurück in den Tank geleitet.

Die Entlüftung wurde von dem vorherigen Fabia Modell übernommen.



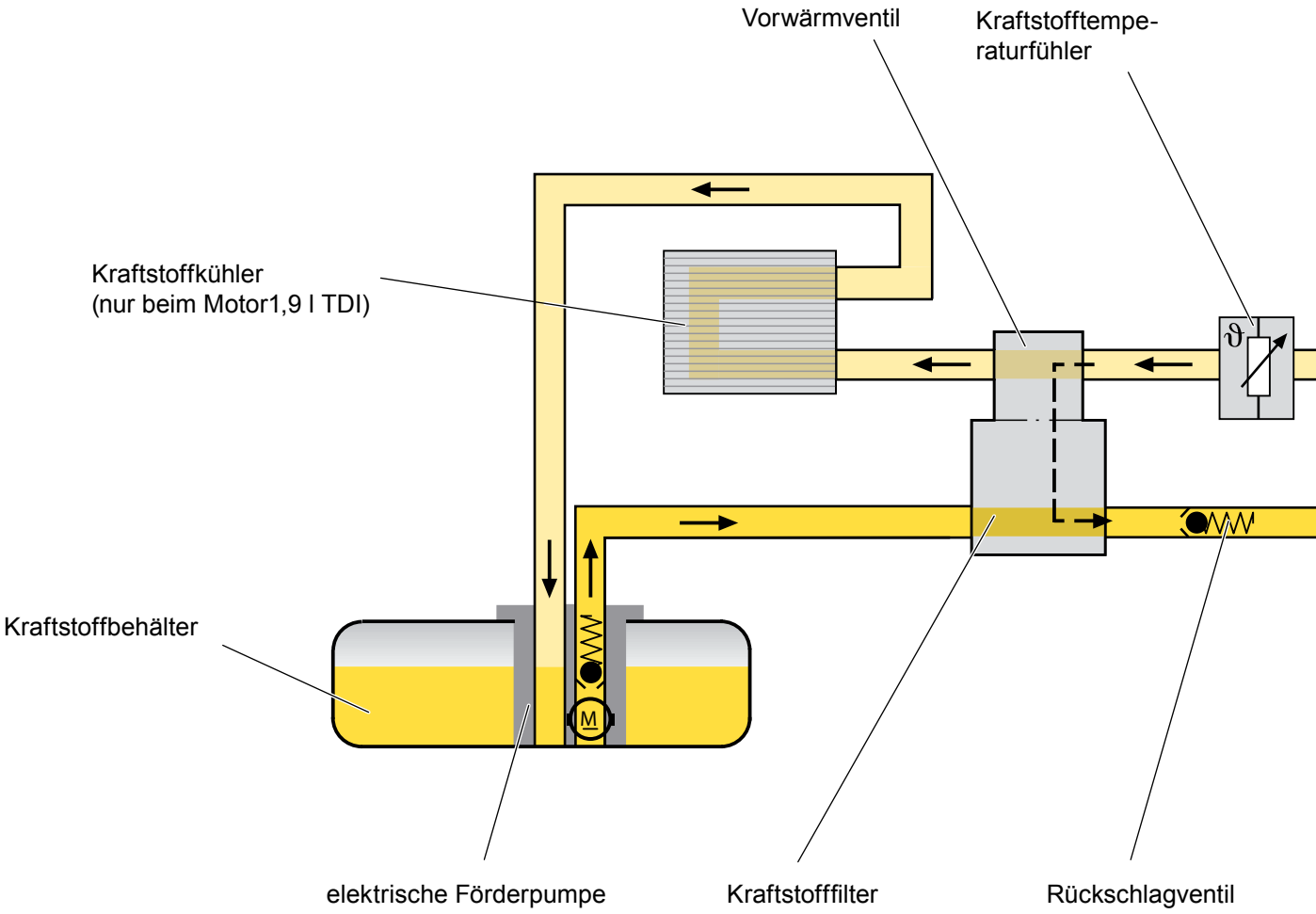
Schematische Darstellung des Kraftstoffsystems – (Dieselmotoren)

Der Kraftstoff wird mit einer Förderpumpe über Kraftstofffilter zur Einspritzpumpe befördert. Der Betriebsdruck ist von dem jeweiligen Aggregat abhängig.
Die Förderpumpe erzeugt in dem Kraftstoffsystem folgenden Systemdruck:

0,05 MPa (0,5 bar) bei dem 1,9 l TDI Motor

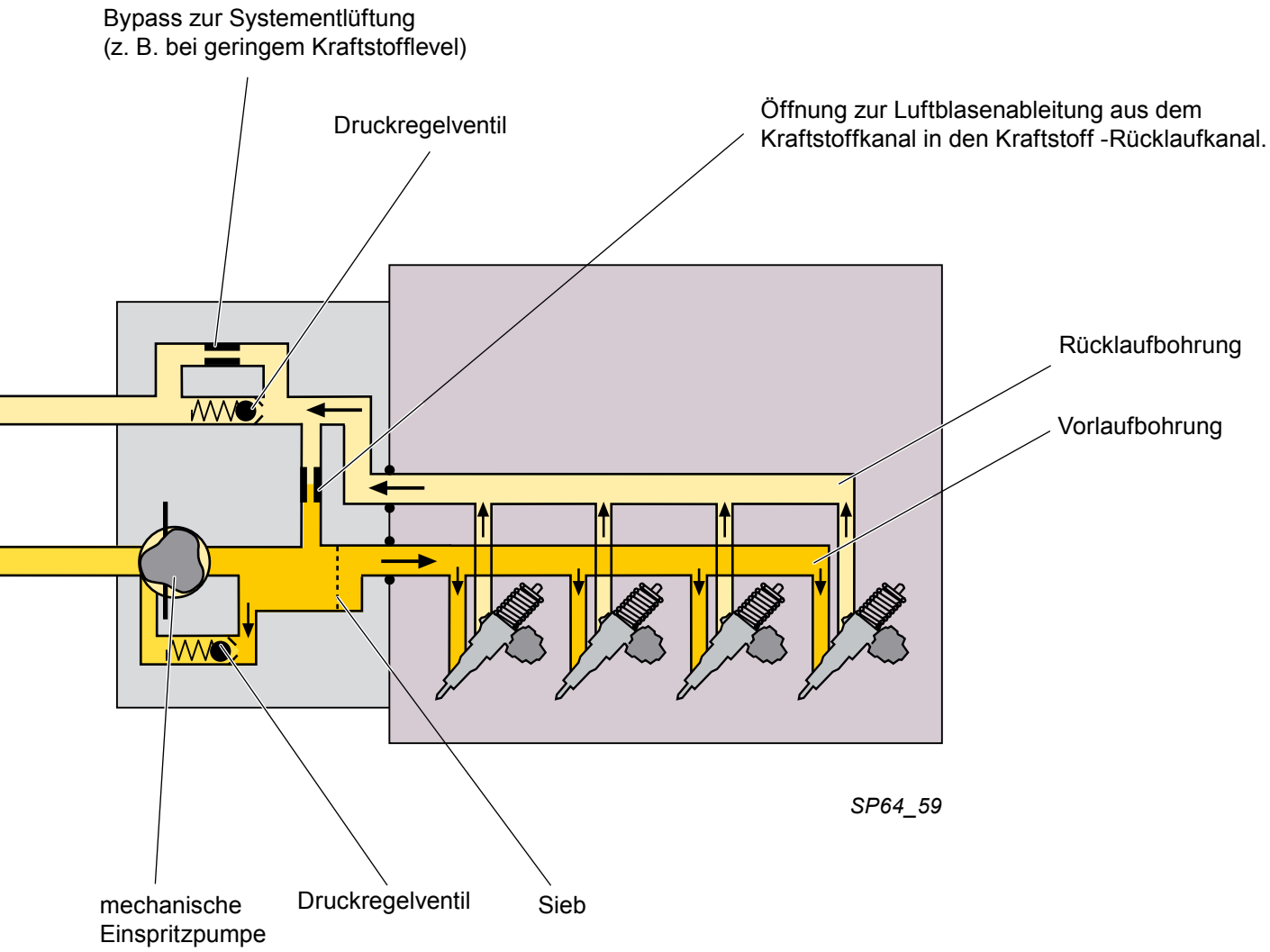
0,08 MPa (0,8 bar) bei den 1,4 l TDI Motoren

Aus der Einspritzpumpe wird der Kraftstoff durch einen Kraftstoffkanal im Zylinderkopf zu den Pumpe-Düse-Einheiten geleitet. Der überflüssige Kraftstoff wird durch einen Rücklauf im Zylinderkopf zurück in den Tank abgeleitet.





Hinweis:
Das Kraftstoffsystem der 1,4 l TDI Aggregate hat, im Gegensatz zu dem Kraftstoffsystem des 1,9 l TDI, keinen Kraftstoffkühler.





Hinweis:
Eine detaillierte Beschreibung der Kraftstoffsysteme der Dieselmotoren finden Sie in dem SSP Nr. 36 und SSP Nr. 52.

Schaltgetriebe 02T und 02R

Für das Fahrzeug **Škoda**Fabia II sind zwei 5-Gang-Schaltgetriebe bestimmt: 02T und 02R.

- das Schaltgetriebe 02T ist für die Übertragung eines Drehmoments bis 200 Nm ausgelegt
- das Schaltgetriebe 02R ist für die Übertragung eines Drehmoments bis 250 Nm ausgelegt

Technische Hauptmerkmale:

- 5 Vorwärtsgänge + 1 Rückwärtsgang
- hydraulische Betätigung der Kupplung
- das Schaltgetriebe und das Ausgleichsgetriebe bilden eine Einheit
- zur Minderung der inneren Reibung sind die Zahnräder der einzelnen Gänge in Nadellagern gelagert
- doppelte Synchronisation des 1. und 2. Ganges (präzisere Schaltung)
- Innenschaltung, die Schaltgabeln sind schwenkbar; die Schaltwelle wird in das Getriebe von oben eingeführt
- lebenslange Ölfüllung im Getriebe, kein Ölwechsel notwendig
- die Ölstand Kontrollschraube befindet sich bei dem Getriebe 02T im Bereich Ausgleichsgetriebe und bei dem 02R neben dem Getriebedeckel

Das Schaltgetriebe 02T



SP64_12

Das Schaltgetriebe 02R

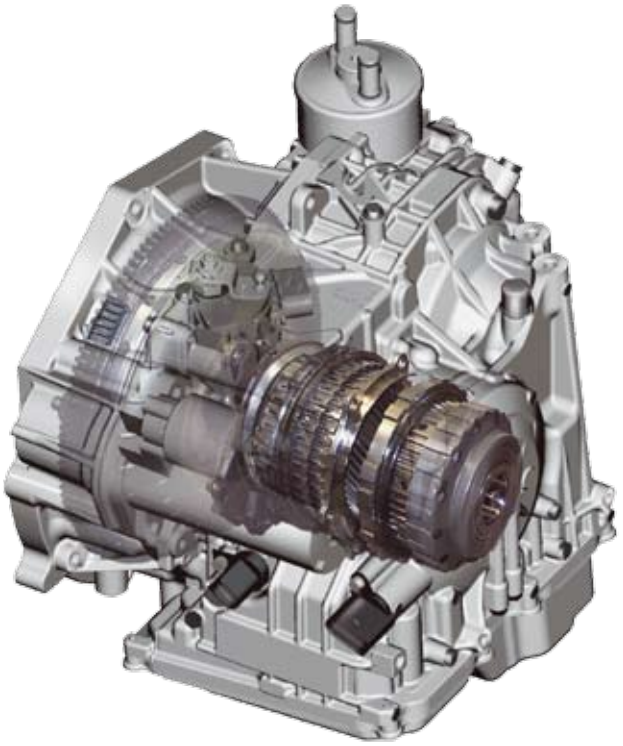


SP64_13

Automatikgetriebe 09G

Das 6-Gang-Automatikgetriebe 09G für den **Škoda**Fabia II wird bereits in den Fahrzeugen **Škoda**Roomster und **Škoda**Octavia II eingesetzt.

Es handelt sich um ein kompaktes Planetengetriebe mit elektrohydraulischer Betätigung, welches sich durch geringes Gewicht auszeichnet und für Fahrzeuge mit Frontantrieb und quer eingebautem Motor bestimmt ist.



SP64_14

Technische Hauptmerkmale:

- das Getriebe 09G ist für die Übertragung von Drehmoment bis 250 Nm ausgelegt
- Gewicht 84 kg
- Länge 350 mm
- hydrodynamischer Drehmomentwandler mit Überbrückungskupplung
- Betriebsart Automatik oder Tiptronic

Merkmale des Getriebes

Die sechs Vorwärtsgänge und der Rückwärtsgang werden durch die Anordnung eines einfachen Planetenradsatzes mit einem nachgeschalteten doppelten Planetenradsatz (Ravigneaux-Planetenradsatz) realisiert. Die Planetenradsätze sind nach Lepelletier angeordnet.

Steuerung des Getriebes

Das Getriebe 09G ermöglicht zwei Betriebsarten:

- das dynamische Schaltsystem DSP ermöglicht die Wahl von zwei Fahrweisen
  - „D“ für den üblichen Fahrstil und
  - „S“ für die sportliche Fahrweise
- die Betriebsart Tiptronic

Die Steuerung des Getriebes wird von einer äusseren elektronischen Steuereinheit sicher gestellt. Das eigentliche Schalten der Gänge übernimmt die Hydraulikeinheit im Ölbad.

Fahrwerk

Fahrwerkbeschreibung

Das Fahrwerk des **Škoda**Fabia II besteht zum großen Teil aus den Komponenten, die sich schon beim Fabia der 1. Generation bewährt hatten.

Das Fahrwerk der **Škoda**Fabia II ist in drei Varianten erhältlich. Die Grundversion ist ein 13" Fahrwerk für die kleinsten Motorvarianten, die 14" und 15" Fahrwerke werden in Abhängigkeit von der Motorisierung eingesetzt.

- Bremsbelag-Verschleißkontrolle

- Brems- und Stabilisierungssysteme ABS, MABS (ASR) und ESP - BOSCH 8.0



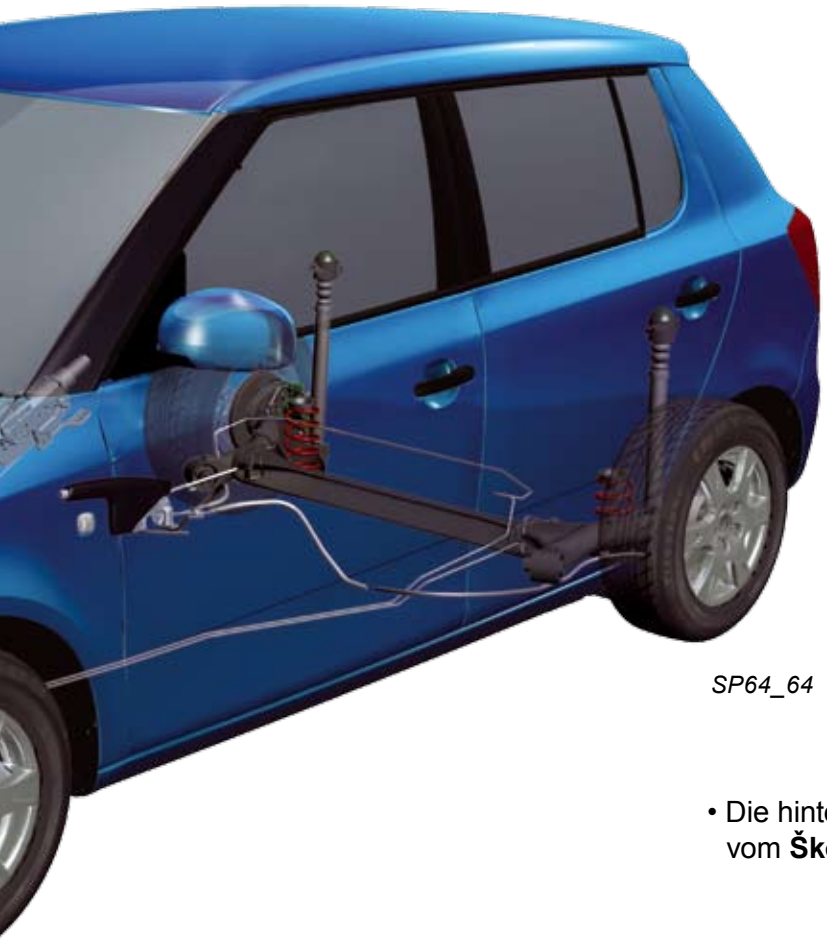
- Zweikreis- Bremssystem diagonal geteilt (X - Bremskreisaufteilung)

- Die elektrohydraulische Servolenkung, bekannt aus dem **Škoda**Fabia der 1. Generation

- Bremskraftverstärker mit progressivem Bremsdruckanstieg (Dual-Rate-Charakteristik)

• Reifendruckkontrolle

• 14" / 15" / 16" Räder mit Leichtmetallfelgen



SP64_64

• Schreibenbremsen an der Vorder- und Hinterachse

• Die hintere Verbundlenkerachse stammt vom **Škoda**Fabia der ersten Generation.

• Die Federbeinvorderachse (McPherson) wurde vom **Škoda**Fabia der 1. Generation übernommen.

Vorderachse

Die in den **Škoda**Fabia II eingebaute Vorderachse wurde aus der Modellreihe **Škoda**Fabia übernommen und trägt somit deren bewährte Fahreigenschaften sowie die charakteristischen Merkmale dieser Vorderachse:

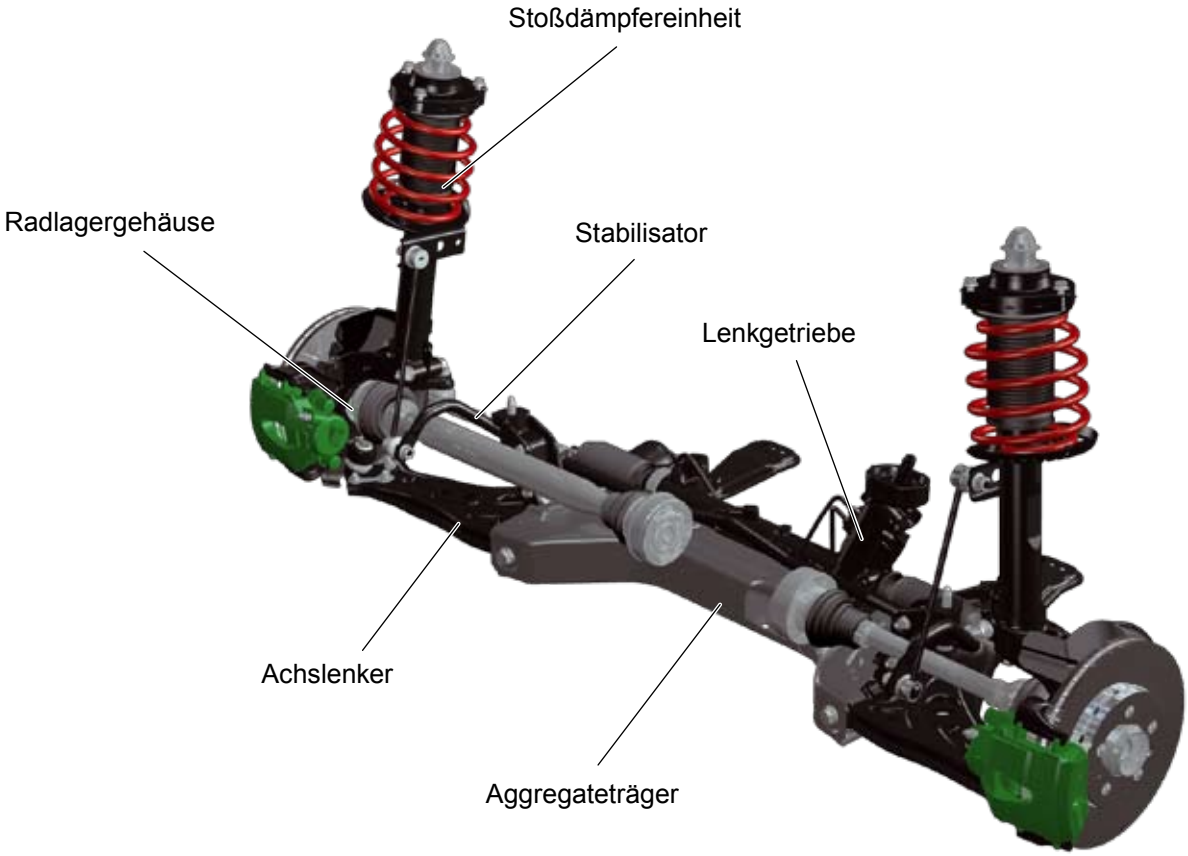
- Einzelradaufhängung der Vorderräder mit McPherson Federbein zeichnet sich mit einer guten Fahrstabilität sowie -dynamik aus
- gewichtoptimierte Achsenelemente (Konsolen des Aggregateträgers werden aus Aluminiumgussteilen hergestellt)
- in der Radnabe integriertes zweireihiges Schrägkugellager
- Scheibenbremsen mit Innenbelüftung



Hinweis:
Der Aggregateträger für die Fahrzeuge mit Ottomotoren wurde aus Einbaugründen der Abgasanlage in der Form angepasst.



SP64_15



SP64_16

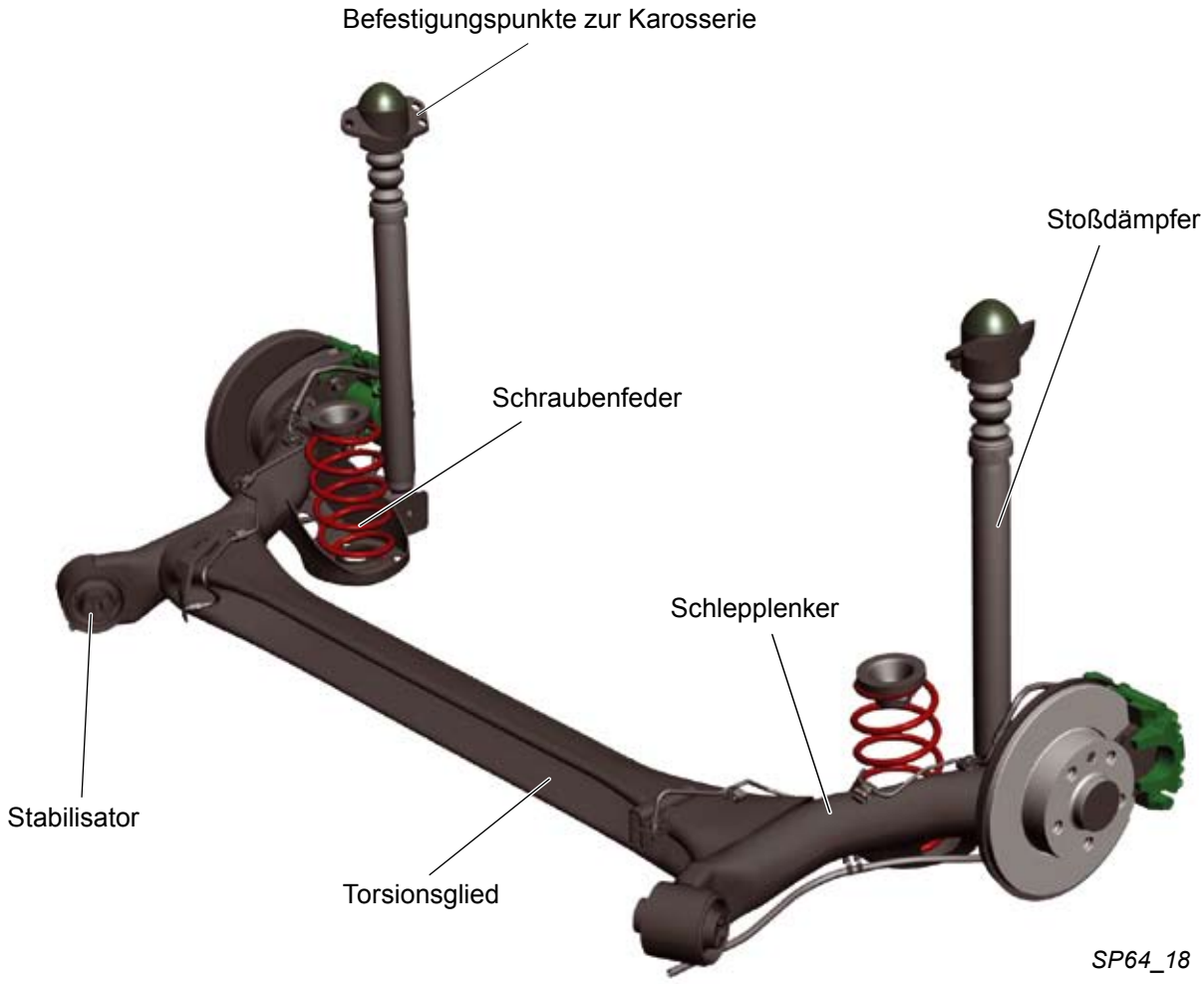
Abhängig von der Motorisierung werden die Achsschenkelvarianten für 14" oder 15" Fahrwerk eingebaut.

Hinterachse

Die Hinterachse des **Škoda**Fabia II ist auch eine bewährte Konstruktion, die zum ersten Mal bei dem **Škoda**Octavia der ersten Generation benutzt wurde.

Es handelt sich um eine Verbundlenkerachse, die aus zwei mit Quertorsionsgliedern verbundenen Schlepplenkern besteht. Die Achse wird an der Vorderseite (in Fahrtrichtung) beidseitig in der Gummimetallaufnahmen gelagert, mit dem die Achse in die Karosserie befestigt wird.

Die Schraubenfedern werden unten in zwei zu den Schlepplenkern befestigten Stahlaufnahmen verankert. Oben stützen die Schraubenfedern auf den Längsträger der Karosserie auf. Somit wird die Geräuschübertragung in den Fahrgastraum reduziert. Die Stoßdämpfer sind hinter den Schraubenfedern (in Fahrtrichtung) untergebracht.



SP64_18

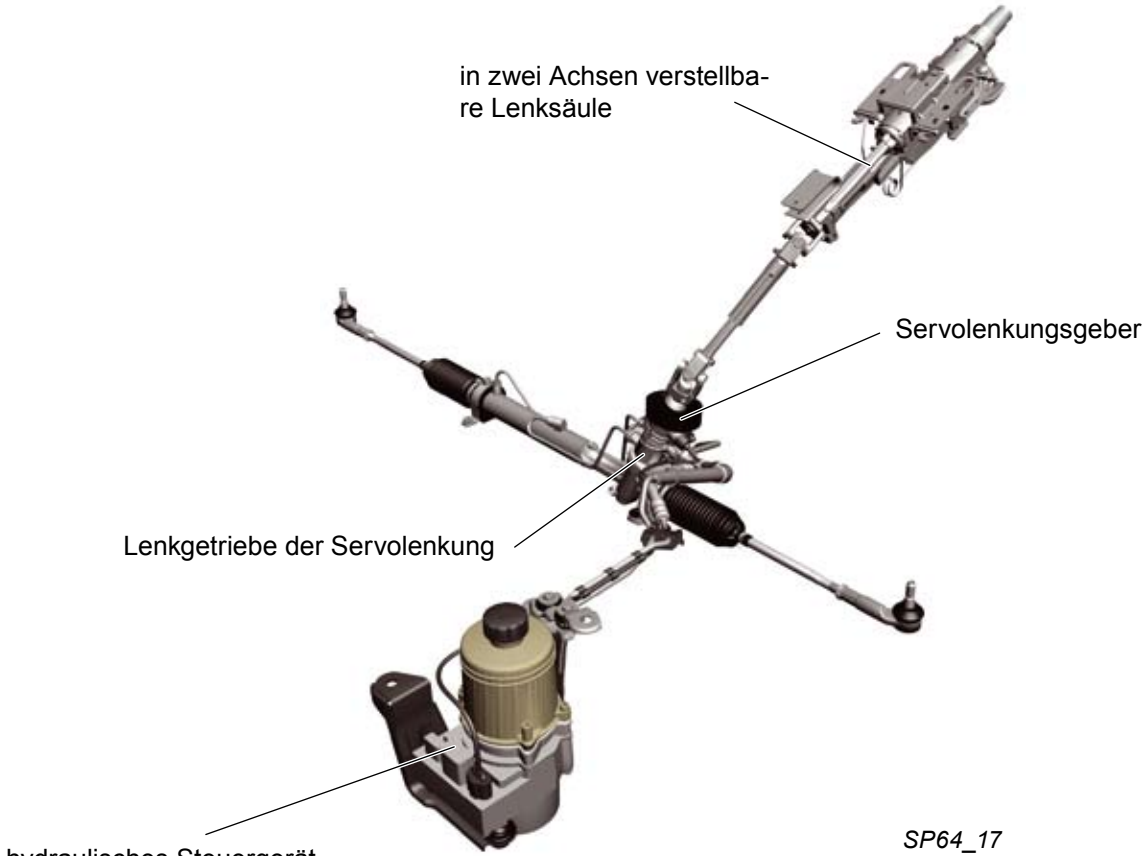
Lenkung

Auch die Lenkung des **Škoda**Fabia II ist, wie die Vorderachse vom Modell Fabia übernommen worden. Es handelt sich ebenfalls um die elektrohydraulische Zahnstangenservolenkung, die dem Wagen eine genaue Spurführung bei höheren Geschwindigkeiten und ein hohes Maß an Komfort bei den Parkvorgängen bietet.

Bei der elektrohydraulischen Servolenkung wird die hydraulische Pumpe mit einem Elektromotor angetrieben und bleibt somit vom Motorgang unabhängig.

Zur Erhöhung der Sicherheit und des Fahrkomforts trägt die variable, von der Fahrgeschwindigkeit und der Lenkungsdrehgeschwindigkeit abhängige Lenkungssteifigkeit bei. Das bedeutet, dass die Verstärkungswirkung, z. B. bei den Parkvorgängen größer und bei schneller Fahrt auf der Autobahn kleiner ist. Zu diesem Zweck wird über dem Lenkungskörper ein Geber untergebracht, der die Informationen über die Geschwindigkeit, der Drehung mit dem Lenkrad, an das Steuergerät der Servolenkung weiterleitet.

Die Angabe über Fahrgeschwindigkeit wird von der CAN-Bus-Leitung übernommen.



Alle Modellvarianten des **Škoda**Fabia II werden serienmäßig mit der Servolenkung ausgestattet - mit Ausnahme der Grundvariante: 1,2 l/44 kW MPI Motor ohne Lenkunkstabilisator, 13" Rädern, 13“ FS-II Bremsen mit Radlagerdurchmesser 66 mm ohne Klimaanlage.



Hinweis:
Ausführliche Beschreibungen zur Funktion der elektrohydraulischen Servolenkung finden Sie im SSP Nr. 34.

Bremssystem

Bei dem **Škoda**Fabia II wird ein diagonal geteiltes Zweikreis-Bremssystem (X-Anordnung) verwendet.

Die für den **Škoda**Fabia II angebotenen elektronischen Brems- und Stabilisierungssysteme wurden von der Firma BOSCH entwickelt. Es handelt sich um die achte Generation dieser Systeme (BOSCH 8.0):

- ABS BOSCH 8.0
- MABS (ASR) BOSCH 8.0
- ESP BOSCH 8.0

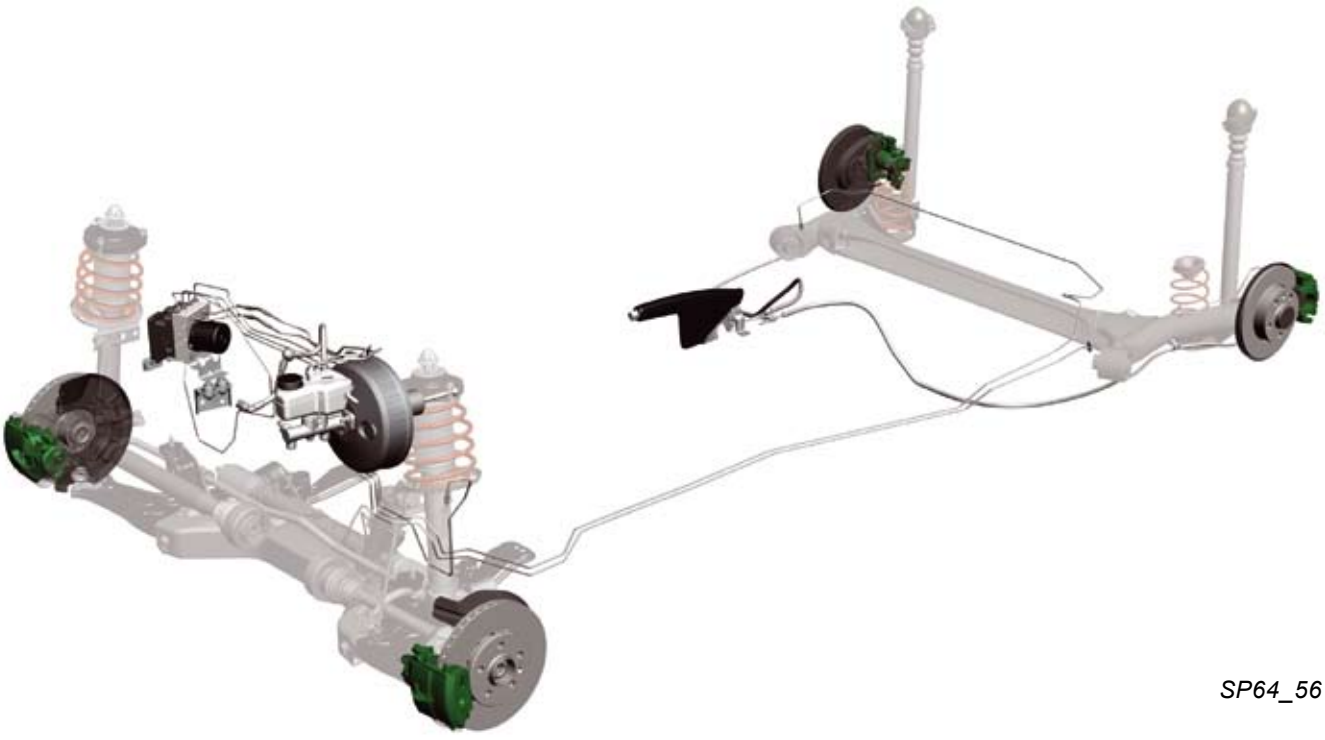
Bei den Fahrzeugen ohne ABS, MABS oder ESP wird ein standardmäßiger Lastregler ähnlich wie beim Modell Fabia verwendet.

Bremskraftverstärker

Die mit den Brems- oder Stabilisierungssystemen ABS, MABS oder ESP ausgestattenen Fahrzeuge werden standardmäßig mit Bremskraftverstärker mit „Dual-Rate“ Funktion ausgestattet. Dieses System wurde schon beim Modell Octavia angewandt. Die Bezeichnung „Dual-Rate“ bedeutet, dass es sich um einen Bremskraftverstärker mit dem progressivem Bremsdruckanstieg handelt.

Der Durchmesser des Bremskraftverstärkers beträgt 8,5".

Hinweis:
Ausführliche Beschreibung zur Funktion des Bremskraftverstärkers mit der „Dual-Rate“ Funktion finden Sie im SSP Nr. 58.



SP64_56

Hinweis:
Ist das Fahrzeug mit dem 15" Fahrwerk ausgestattet, ist das ABS-System immer eingebaut.

Hinweis:
Die für EG-Länder bestimmten Fahrzeugvarianten werden serienmäßig mit ABS ausgestattet.

Hydraulik-Steuereinheiten für die Brems- und Stabilisierungssysteme

Die Hydraulik-Steuereinheit besteht aus:
- Hydraulikeinheit mit Hydraulikpumpe und Elektromotor
- Steuergerät

Hydraulik-Steuereinheit ABS BOSCH 8.0 und MABS BOSCH 8.0

In den Fahrzeugen **Škoda**Fabia II werden optional die hydraulik Steuereinheiten ABS BOSCH 8.0 und MABS BOSCH 8.0 eingebaut.

Die technischen Hauptmerkmale:

- Antiblockiersystem (ABS)
- elektronische Bremskraftverteilung (EBV)
- Regelung des Motorbremsmoments (MSR)

Neben den oben erwähnten Funktionen verfügt die Hydraulik-Steuereinheit MABS BOSCH 8.0 zusätzlich auch über die Funktion der Schlupfregelung (ASR).
Die Funktion der Schlupfregelung (ASR) wird über das Motorsteuergerät, d. h. ohne aktiven Bremseingriff ausgeführt.

Hydraulik-Steuereinheit ESP BOSCH 8.0

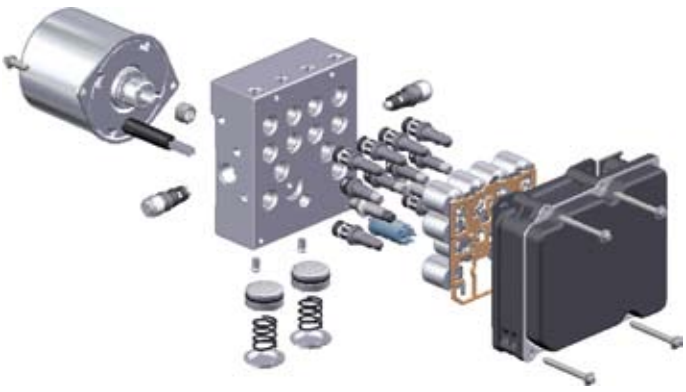
Als eine Sonderausstattung für das Fahrzeug **Škoda**Fabia II wird die Hydraulik-Steuereinheit ESP BOSCH 8.0 mit dem integriertem Bremsdruckgeber geliefert.

Im Vergleich zur Hydraulik-Steuereinheit ABS BOSCH 8.0 bzw. MABS BOSCH 8.0 verfügt dieses Gerät zusätzlich über:

- elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP)
- hydraulischen Bremsassistenten (HBA)
- Antriebsschlupfregelung (ASR)*
- elektronische Differentialsperre (EDS)



SP64_25



SP64_24



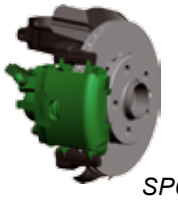
Hinweis:
Die Hydraulik-Steuereinheit ABS bzw. MABS ist gegenüber der Hydraulik-Steuereinheit ESP weniger Funktionen ausgerüstet und somit kleiner und leichter.

---

* Die Steuereinheit MABS BOSCH 8.0 wird serienmäßig mit der Funktion der Schlupfregelung (ASR) ausgestattet

Bremsenzuordnung

Die Scheiben- und Trommelbremsen des **Škoda**Fabia II wurden vom Fabia der 1. Generation übernommen.

<table>
<tr><th>Motor</th><th>Vorderradbremse</th><th>Hinterradbremse</th></tr>
<tr><td>1,2 l/44 kW - MPI
1,2 l/51 kW - MPI</td><td>13" Fahrwerk
FS - II
Ø 239 mm x 18 mm

SP64_48</td><td>Ø 200 mm x 40 mm

SP64_21</td></tr>
<tr><td rowspan="2">1,2 l/44 kW - MPI + ESP*
1,2 l/51 kW - MPI + ESP*
1,4 l/63 kW - MPI**
1,6 l/77 kW - MPI**
1,4 l/51 kW - TDI PD*
1,4 l/51 kW - TDI PD + ESP*
1,4 l/59 kW - TDI PD**</td><td rowspan="2">14" Fahrwerk
FS - III
Ø 256 mm x 22 mm

SP64_20</td><td>Ø 200 mm x 40 mm

SP64_21</td></tr>
<tr><td>C 38
Ø 232 mm x 9 mm

SP64_23</td></tr>
<tr><td rowspan="2">1,9 l/77 kW - TDI PD**</td><td rowspan="2">15" Fahrwerk
C 54 - II
Ø 288 mm x 25 mm

SP64_22</td><td>Ø 200 mm x 40 mm

SP64_21</td></tr>
<tr><td>C 38
Ø 232 mm x 9 mm

SP64_23</td></tr>
</table>

*) nur Trommelbremse an der hinteren Achse
**) bei ESP sind nur Scheibenbremsen möglich

Räder und Reifen

Der **Škoda**Fabia II hat serienmäßig Stahlräder für die Ausstattungsvarianten Fabia, Classic und Ambiente und Leichtmetallräder für die Ausstattungsvarianten Sport und Elegance.
In Abhängigkeit von der Fahrzeugvariante werden Räder der Große 13", 14", 15" oder 16" angeboten.

Weitere Leichtmetallräder kann der Kunde aus dem breiten Angebot des Škoda-Original-Zubehörs wählen.

Übersicht der Stahlräder und Radblenden - Serienausstattung

PLUTO	DRACO	CASTOR	HERMES
			
5,0J x 13" HZ 35 Reifen 155/80 R13	5,0J x 14" HZ 35 Reifen 165/70 R14	6,0J x 14" HZ 37 Reifen 185/60 R14	6,0J x 15" HZ 43 Reifen 195/55 R15

Übersicht der Leichtmetallfelgen - Serien- und Sonderausstattung

ATIK	ANTARES	ATRIA
		
6,0J x 14" HZ 37 Reifen 185/60 R14	6,0J x 15" HZ 43 Reifen 195/55 R15	6,5J x 16" HZ 43 Reifen 205/45 R16

Übersicht der Leichtmetallfelgen - Škoda-Original-Zubehör

FUN

5,0J x 14" HZ 35 Reifen 165/70 R14

SHELL

6,0J x 14" HZ 37 Reifen 185/60 R14

AVIOR

6,0J x 15" HZ 43 Reifen 195/55 R15

LINE

6,0J x 15" HZ 43 Reifen 195/55 R15

BEAR

6,5J x 16" HZ 43 Reifen 205/45 R16



Hinweis:
Die hier stehende Übersicht der Räder und Räderabdeckungen entspricht dem Stand beim Verkaufsstart.

Insassenschutz

Airbagsystem

Das für den **Škoda**Fabia II bestimmte Airbagsystem bietet Frontairbags für den Fahrer und Beifahrer, zwei Seitenairbags und für höchstmögliche Sicherheit der Fahrgäste optional auch zwei Kopfairbags.



Hinweis:
Für die EG-Länder werden alle Fahrzeuge standardmässig mit zwei Front- und zwei Seitenairbags ausgestattet.



Airbagsystem

Das Airbagsystem besteht aus:

- Airbags
- Crashsensoren
- dem Zentralsteuergerät für Airbags
- elektrischer Installation
- dem Schalter zum Ausschalten der Beifahrerairbags

Airbagvolumen

- Fahrerairbag: 64 l
- Beifahrerairbag: 120 l
- Seitenairbag: 12 l
- Kopfairbag: 25,5 l

Insassenschutz

Airbagsystem

Das für den **Škoda**Fabia II bestimmte Airbagsystem bietet Frontairbags für den Fahrer und Beifahrer, zwei Seitenairbags und für höchstmögliche Sicherheit der Fahrgäste optional auch zwei Kopfairbags.



Hinweis:
Für die EG-Länder werden alle Fahrzeuge standardmässig mit zwei Front- und zwei Seitenairbags ausgestattet.



Airbagsystem

Das Airbagsystem besteht aus:

- Airbags
- Crashsensoren
- dem Zentralsteuergerät für Airbags
- elektrischer Installation
- dem Schalter zum Ausschalten der Beifahrerairbags

Airbagvolumen

- Fahrerairbag: 64 l
- Beifahrerairbag: 120 l
- Seitenairbag: 12 l
- Kopfairbag: 25,5 l



Hinweis:
Im Bedarfsfall ist es möglich die Beifahrerairbags (Front- sowie Seitenairbag) durch den auf der rechten Seite der Schalttafel untergebrachten Schalter zu deaktivieren.



SP64_57

Insassenschutz

Rückhalte- und Sicherheitssysteme

Der **Škoda**Fabia II ist, wie sein Vorgänger mit Dreipunkt-Sicherheitsgurten an den Vorder- sowie auch an den Rücksitzen ausgestattet.
Die Sicherheitsgurte an den Vordersitzen sind zusätzlich mit Gurtstraffern ausgestattet, die nach dem Prinzip der Zahnstange arbeiten – gleich wie bei dem **Škoda**Roomster.

Neu ist, im Vergleich mit der ersten Generation der Fabia, die Ausstattung des mittleren Sitzes der Hinterbank mit vollwertigem Dreipunkt- Sicherheitsgurt. Dieser ist in der Sitzlehne der Hinterbank verankert.



SP64_62

TopTether-System - weiterentwickelte Befestigung des Kindersitzes

Neu im **Škoda**Fabia II ist das System zur Kindersitzbefestigung TopTether.

Die Bezeichnung TopTether steht für die Dreipunktbefestigung des Kindersitzes.
Der Kindersitz wird im Unterteil standardmäßig in die ISOFIX-Befestigungsösen gespannt. Das Oberteil vom Kindersitz wird mit dem Sicherheitsgurt und dem Befestigungshaken (Bestandteil des Kindersitzes) über dem Oberteil der Rückenlehne zur Befestigung an der Hinterseite der Sitzlehne geführt.



SP64_63

Fußgängerschutz

Um bei Kollision mit den Fußgängern ernsthaften Verletzungen zu vermeiden, ist der **Škoda**Fabia II in dem Frontendbereich mit speziellen Maßnahmen zum Schutz der Fußgänger ausgestattet. So ist der vordere Stoßfänger mit einer zusätzlicher Strebe und einer Schaumstofffüllung ausgestattet.

Zusätzliche Strebe

Die Strebe besteht aus Plastik und ist am unterem Teil des Stoßfängers angeordnet, deren Gesamtsteifigkeit sie verbessert.

Beim eventuellen Zusammenstoß mit einem Fußgänger, wird dieser nicht unter die Räder, was erheblich schwerere Verletzungen verursachen könnte, sondern auf die Motorhaube gehoben.



SP64_51

Schaumstofffüllung

Die Füllung besteht aus Polypropylenschaum und ist unter dem Vorderteil des Stoßfängers an dem Querträger angebracht.
Sie dient zur Absorption der beim Zusammenstoß bei geringer Geschwindigkeit (max. bis 40 km/h) frei werdenden Energie und vermindert die Gefahr von ernsthaften Verletzungen.



SP64_52



Hinweiss:
Der Škoda Fabia **II ist das erste Fahrzeug im VW-Konzern, das die Anforderungen des Fußgängerschutzgesetzes (2003/102/EU) erfüllt.**

Heizung und Klimaanlage

Genauso wie sein Vorgänger, wird der **Škoda**Fabia II mit zwei Varianten, der Heizungs- und Lüftungsanlage angeboten.

- Heizungs- und Lüftungsanlage

- Climatic (halbautomatische Klima- und Heizungsanlage)

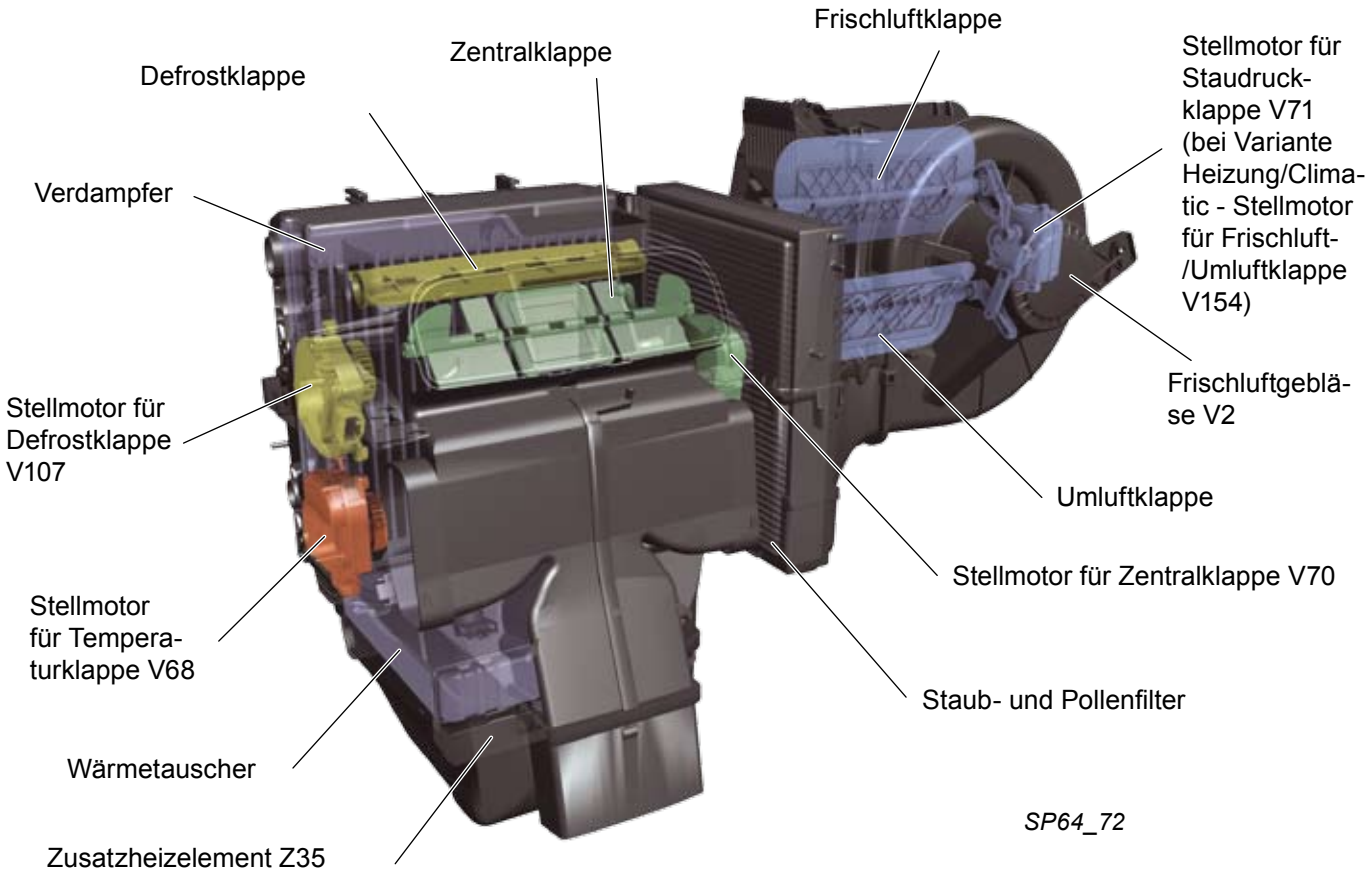
Zum Erhöhen des Komforts und zur Sicherstellung optimaler Temperaturbedingungen im Innenraum, unter allen Umständen, kann der **Škoda**Fabia II, im Vergleich mit dem bisherigem Fabia, mit der vollautomatischen Klimaanlage „Climatronic“ ausgestattet werden.

Climatronic

Die vollautomatische Klimaanlage Climatronic

Alle Varianten der Heizungs- und Lüftungsanlagen basieren auf einem gleichen Grundmodul. Die Unterschiede bestehen in der Betätigung der Stellklappen.
Bei Climatronic werden alle Luftverteilungsklappen elektrisch über Servomotoren bedient.

Die Frischluft-, Staudruckklappe und die Umluftklappe werden gemeinsam über eine Segmentgruppe und mit dem V71 Stellmotor betätigt.



Climatronic-Bedieneinheit



Ein/Aus Schalter, einstellen der Ventilator Drehzahl

Einstellen der gewünschten Innenraumtemperatur

Taste für Luftstrom auf die Frontscheibe - Entfrosten

Schalter der Umluft (Luftzirkulation)

SP64_69

automatischer Betrieb der Climatronic

Taste für Luftstrom auf die Beine

Taste für Luftstrom auf den mittleren Körperbereich

Taste für Luftausströmer auf den Kopfbereich

ECONOMY Schalter - schaltet die Klimaanlage aus

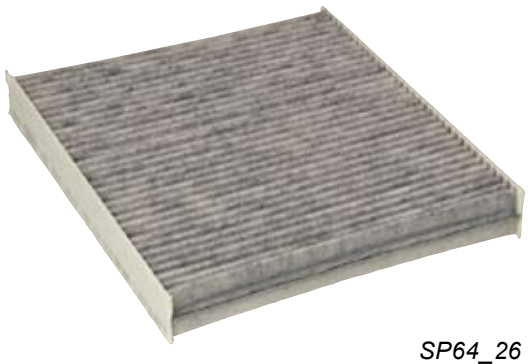
Staub- und Geruchfilter

Zur Verhinderung von Eindringen schädlichen oder unangenehm riechenden Luftpartikeln in das Fahrzeug werden die Heizung und Klimaanlagen mit dem Staub- und Geruchsfilter versehen.

Die Heizung und Belüftungsanlage ist mit einem Staubfilter ausgestattet.

Die Climatronic und Climatic-Systeme werden ebenfalls mit dem Staubfilter ausgestattet, der zusätzlich um die Geruchsfilterfunktion erweitert ist. Um diese Funktion erfüllen zu können, ist das Filtervlies mit Aktivkohle beschichtet.

kombinierter Filter



SP64_26



Hinweis:
Beim Filteraustausch ist es möglich, auf Wunsch des Kunden jeden der Filter zu benutzen, unabhängig davon, ob das Fahrzeug mit dem Climatronic oder Climatic-System oder nur mit der Heizung ausgestattet ist.

Die Sicherungsboxen und Relaisplätze im Bordnetz

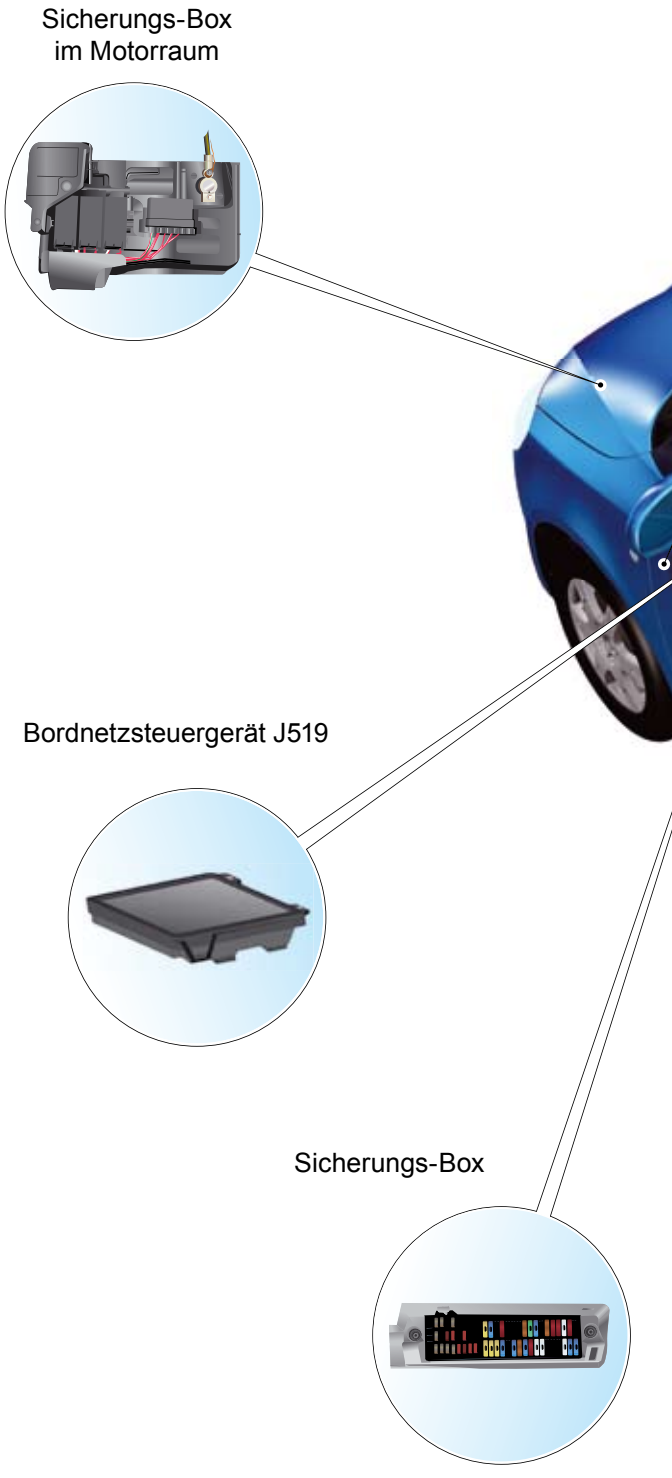
Das Bordnetz im **Škoda**Fabia II ist dezentral aufgebaut.

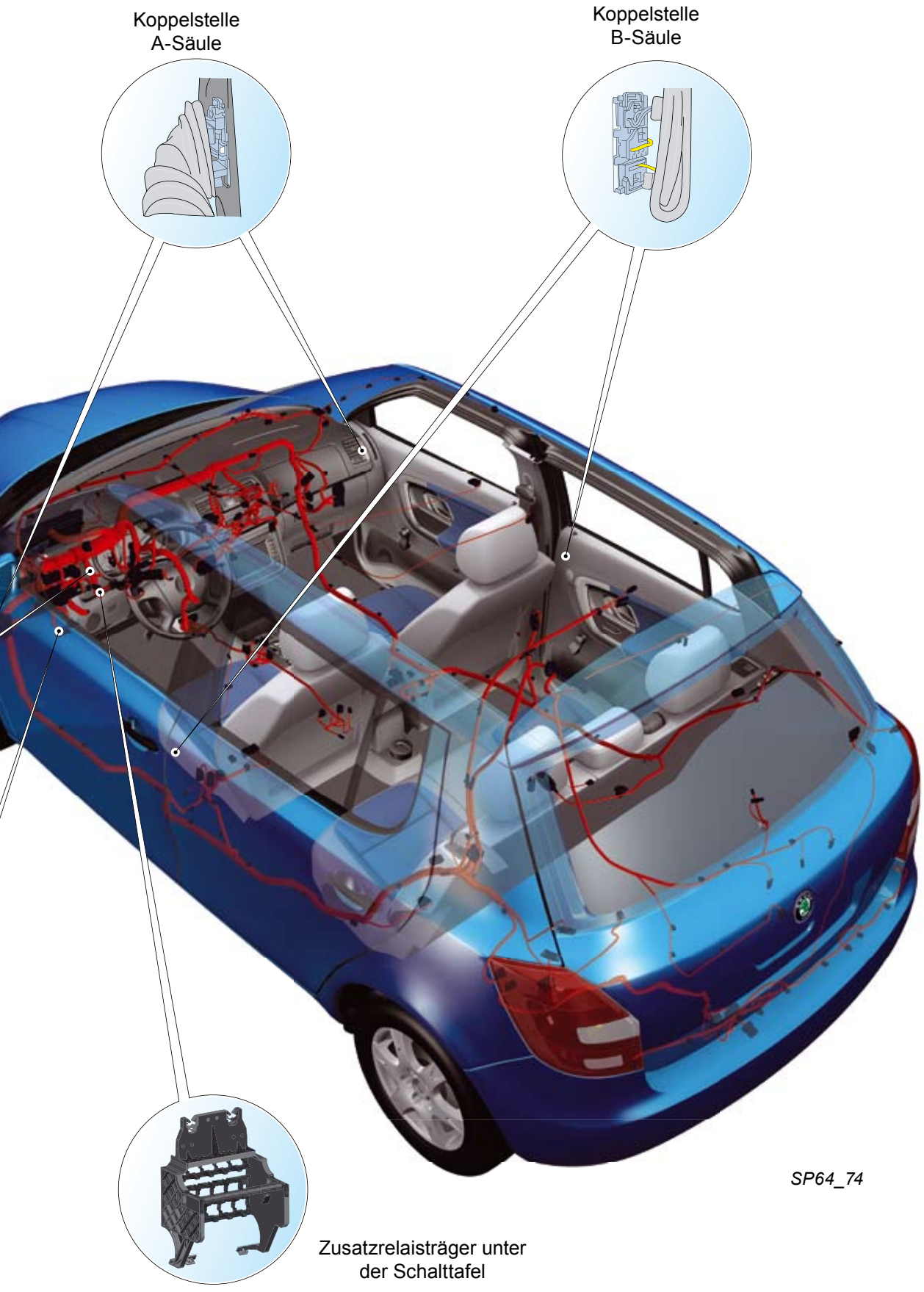
Auf Grund von unterschiedlichen Einbauverhältnissen befinden sich die Sicherungs- und Relaisboxen an verschiedenen Stellen im Fahrzeug.

Diese Bauteile sind dezentral angeordnet. Das heißt, sie befinden sich in der Nähe der ihnen zugehörigen Bauteile und Funktionsgruppen.

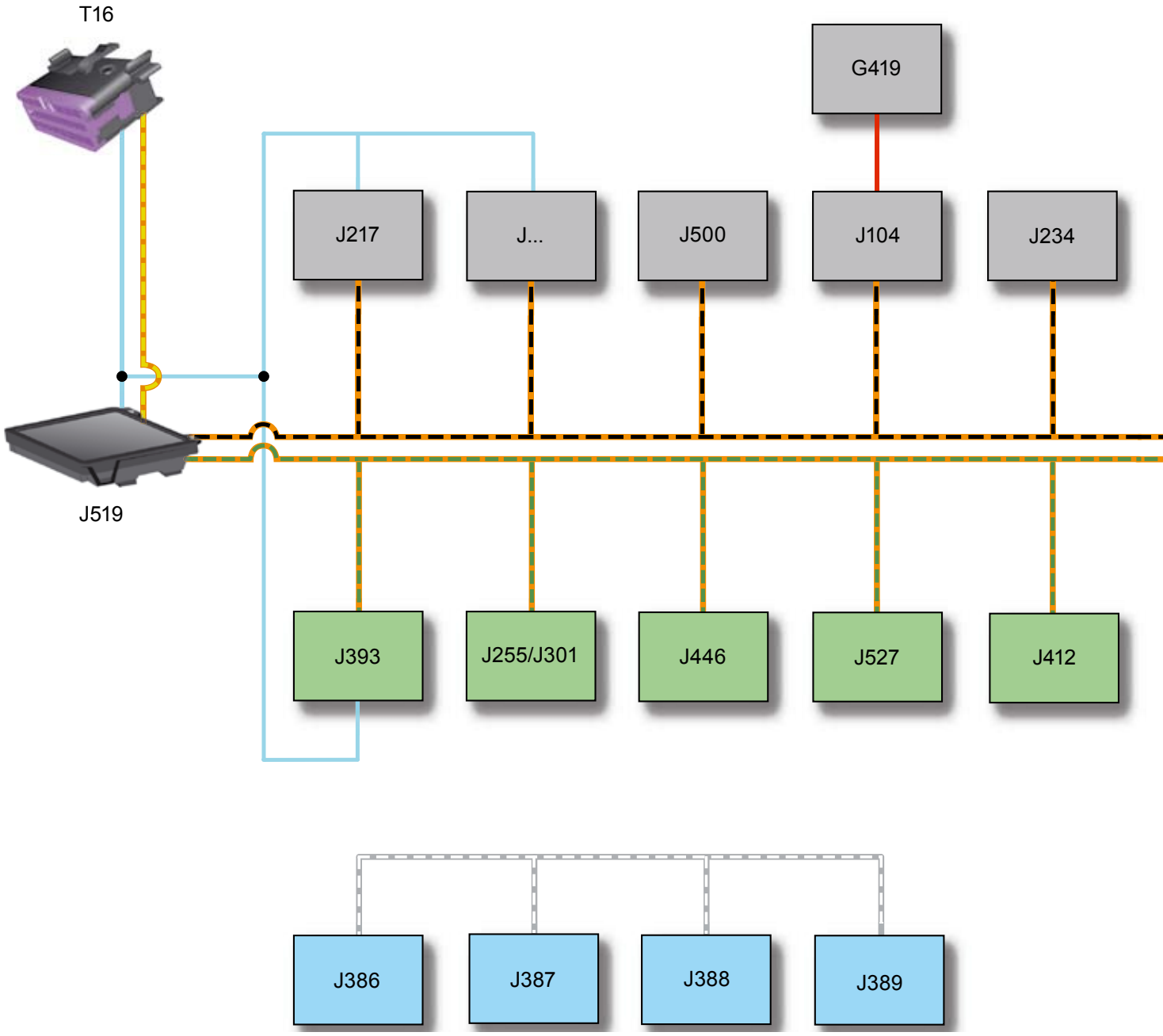
Die Funktion des Gesamtsystems im Fahrzeug wird von einer Reihe spezialisierter Steuergeräte gesteuert.

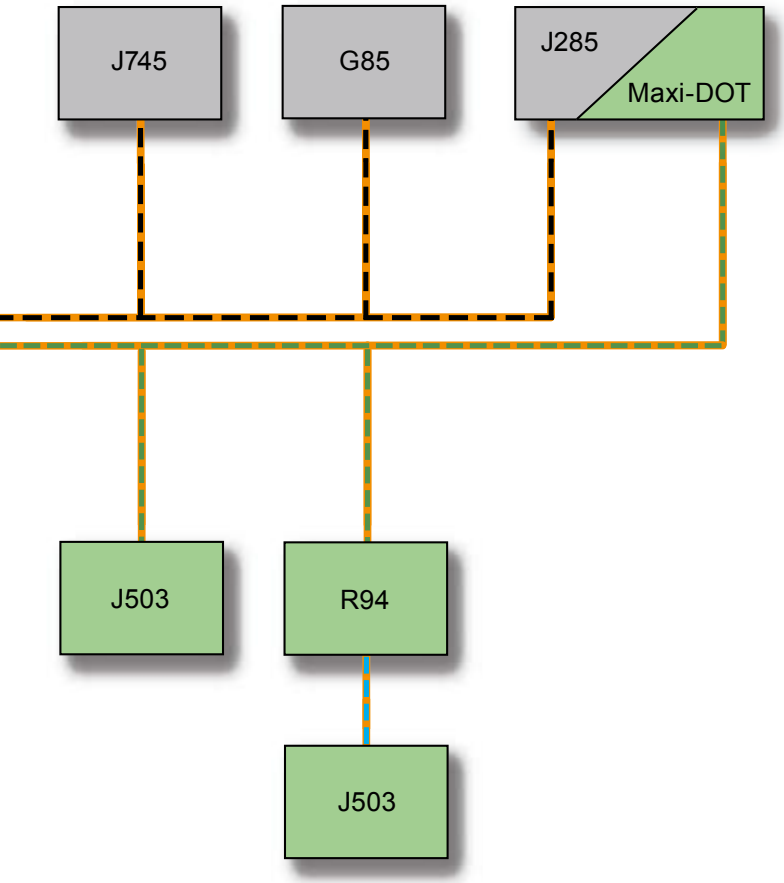
Die Kommunikation zwischen den Steuergeräten und anderen Funktionsgruppen des elektrischen Systems erfolgt über den CAN-Datenbus.




Koppelstelle
A-Säule
Koppelstelle
B-Säule
SP64_74
Zusatzrelaisträger unter
der Schalttafel

Die Sicherungsboxen und Relaisplätze im Bordnetz





SP64_70

Legende:

G85	Lenkwinkelgeber
G419	Sensoreinheit für ESP
J...	Motorsteuergerät
J104	Steuergerät für ABS und ESP
J217	Steuergerät für automatisches Getriebe
J234	Steuergerät für Airbag
J255	Steuergerät für Climatronic und Klimaanlage
J285	Steuergerät im Schalttafeleinsatz
J301	Steuergerät für Climatronic und Klimaanlage
J386	Türsteuergerät Fahrerseite
J387	Türsteuergerät Beifahrerseite
J388	Türsteuergerät hinten links
J389	Türsteuergerät hinten rechts
J393	Zentralsteuergerät für Komfortsystem
J412	Steuergerät für Bedienungselektronik des Handys
J446	Steuergerät für Einparkhilfe
J500	Steuergerät für Lenkhilfe
J503	Steuergerät mit Anzeigeeinheit für Radio
J519	Bordnetzsteuergerät
J527	Steuergerät für Multifunktionsmodul
J745	Steuergerät für Kurvenlicht und Leuchtweitenregelung
R94	Infotainment Gateway
T16	Diagnoseanschluss

CAN-Datenbus Antrieb

CAN-Datenbus Diagnose

LIN-Bus

CAN Datenbus Antriebsstrang

CAN TP 1,6* Datenbus Komfort

CAN TP 2,0* Datenbus Komfort

CAN Datenbus Diagnose

LIN-Datenbus

K-Leitung

separater Datenbus

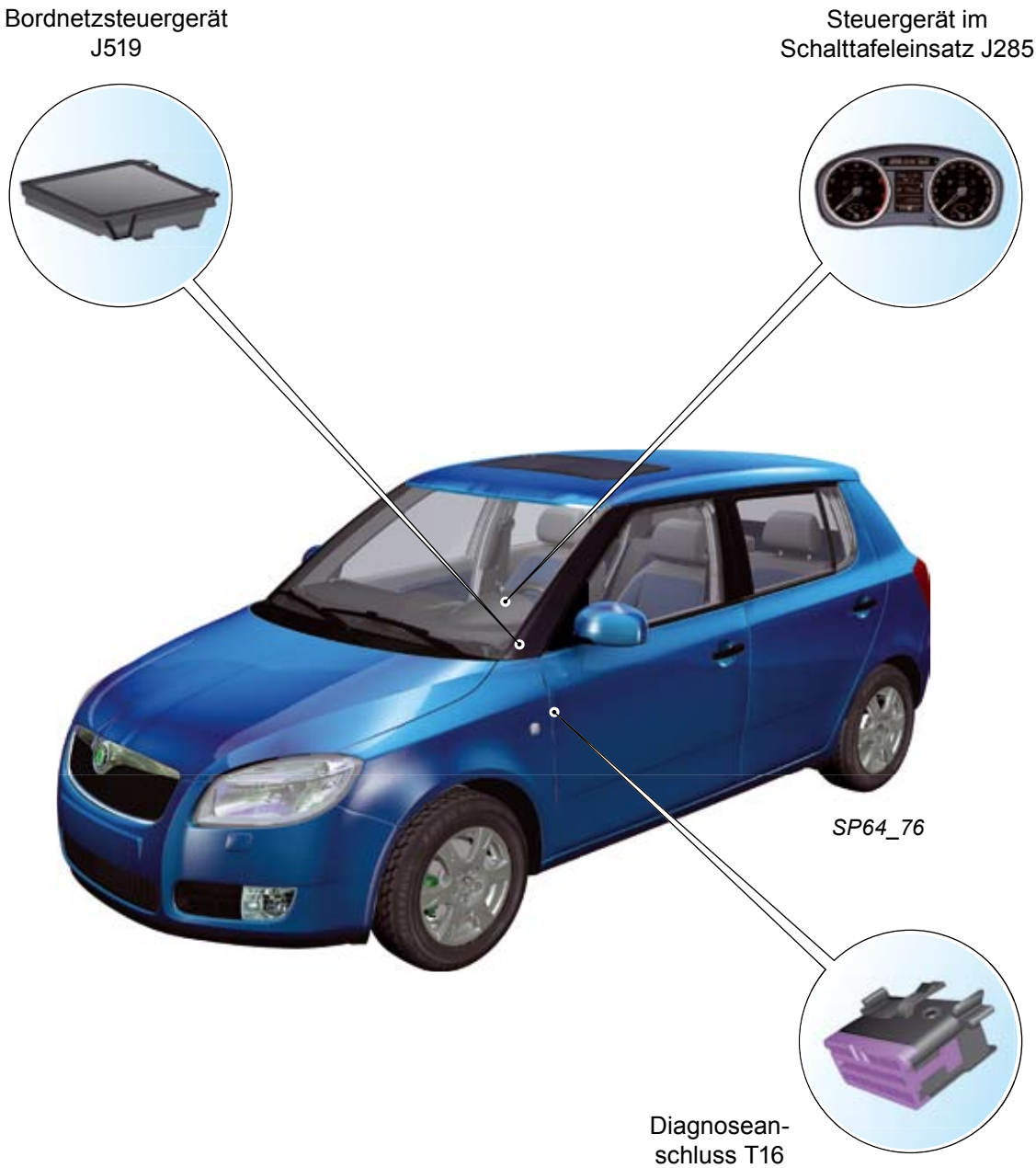
*) Version des Transportprotokols

CAN-Datenbus Diagnose

Übertragungsgeschwindigkeit 500 kbit/s

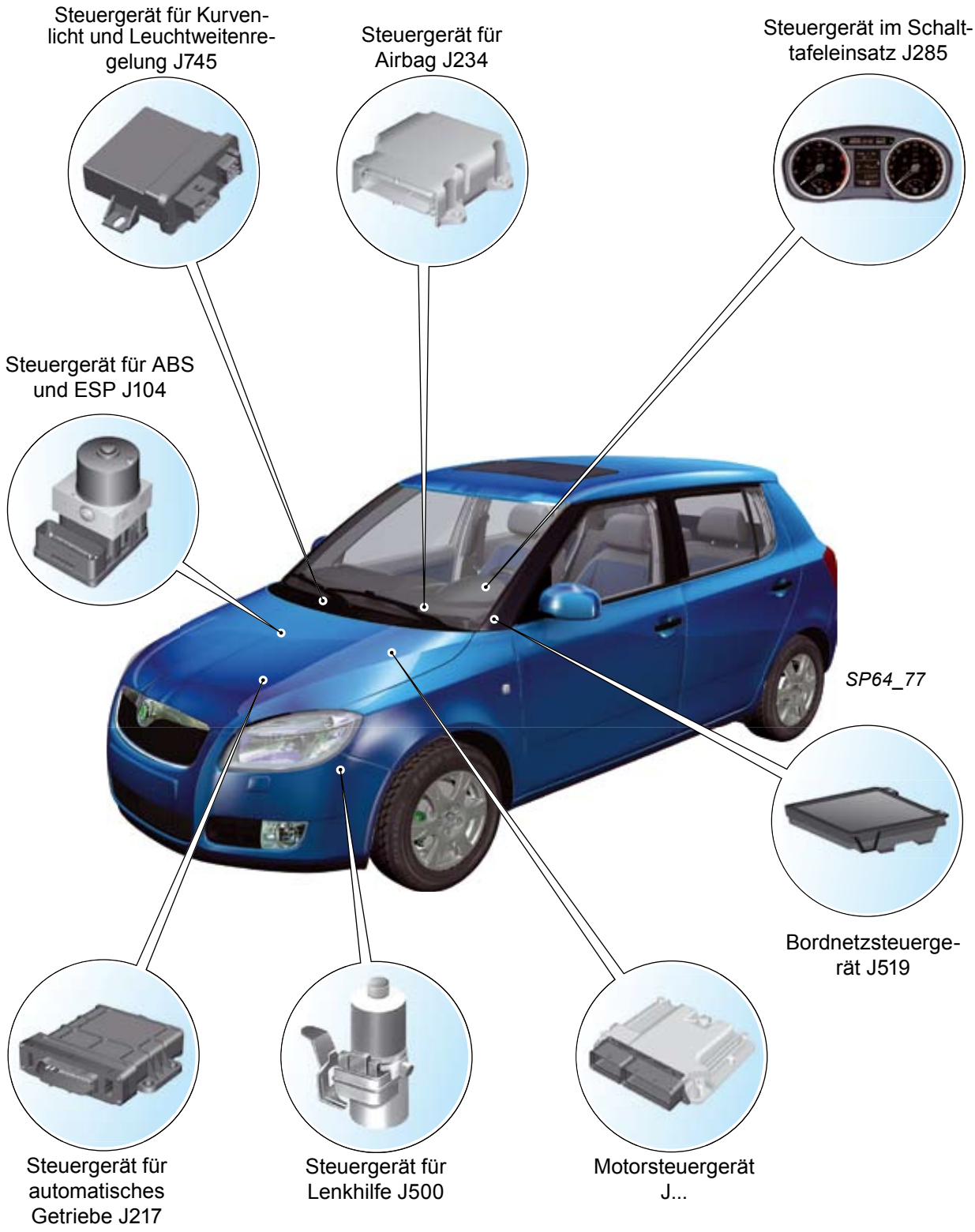
Der CAN-Bus für Diagnosezwecke dient dem Datenaustausch zwischen dem Diagnosegerät VAS 5051/5052 und der Gateway-Einheit, die im Bordnetzsteuergerät im Fahrzeug integriert ist.

Hier dient er nur für spezielle Entwicklungszwecke. Zur Kommunikation mit dem Diagnosegerät VAS 5051/5052 nutzt die Gateway-Einheit die K-Leitung.



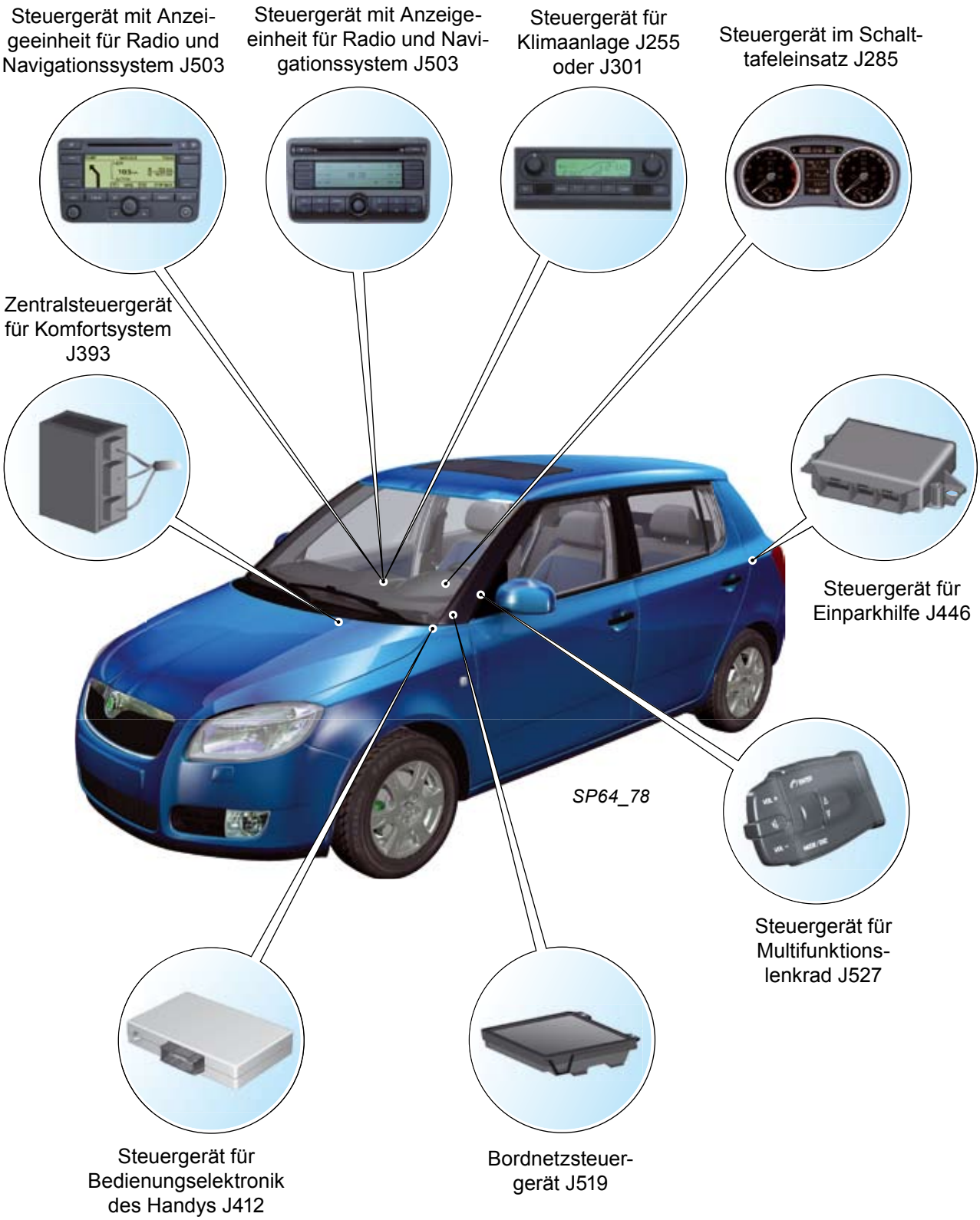
CAN-Datenbus Antrieb

Übertragungsgeschwindigkeit 500 kbit/s



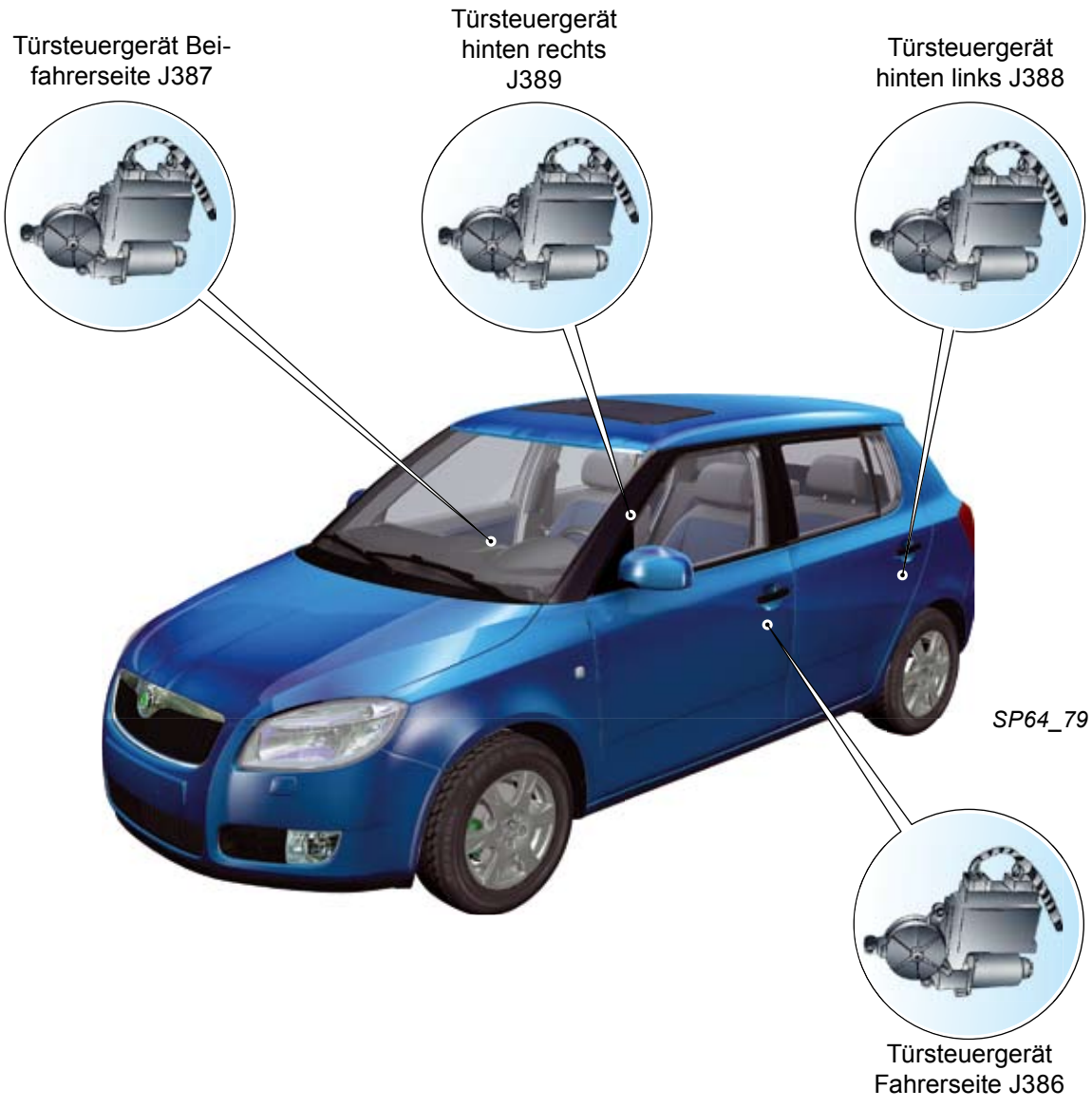
CAN-Bus komfort

Übertragungsgeschwindigkeit 100 kbit/s



LIN-Datenbus

Übertragungsgeschwindigkeit 19,2 kbit/s



Hauptscheinwerfer - Ausstattungsvarianten

Für **Škoda**Fabia II wurden 3 Varianten der Hauptscheinwerfer entwickelt.

1) Fester Scheinwerfer mit dem Halogenreflektor H4, Akrylat - Frontscheibe, die für die Standard - Ausstattung bestimmt ist.



SP64_53

2) Fester Bi-Halogenscheinwerfern mit DE-Modul H7, der zur Lichtstreuung auf die Fahrbahn eine Projektionslinse benutzt, ähnlich wie bei den Xenon-Scheinwerfern.



SP64_54

3) Als Sonderausstattung, kann der Kunde schwenkbare Bi-Halogenscheinwerfer mit DE-Modul H7 und selbstständige Nebelscheinwerfer mit der „Corner light“ Funktion wählen.



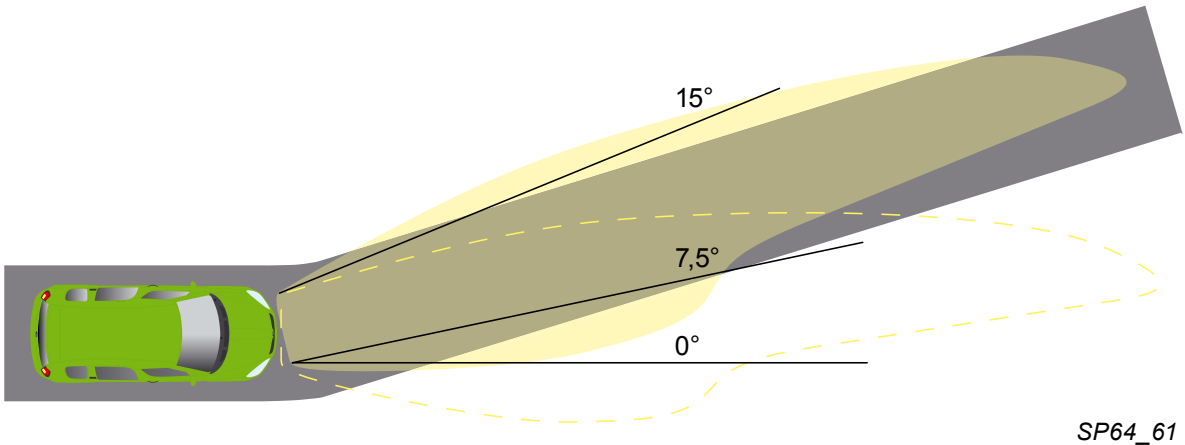
SP64_55

Die schwenkbaren Halogenscheinwerfer

Für den **Škoda**Fabia II stehen im Rahmen der Zusatzausstattungsmöglichkeiten die schwenkbaren Halogenscheinwerfer mit dem DE-Modul H7 bereit. Deren Konstruktion basiert auf dem festen Scheinwerfer mit dem DE-Modul H7, ist aber um das Schwenkmodul, das den Lichtkegel in Abhängigkeit von dem Drehwinkel des Lenkrades seitlich schwenkt erweitert.
Die Scheinwerfer schwenken 15° von den Wagenmittelachse auf der Wagen aussenseite und 7,5° auf der Wagen - Innenseite.

Die Scheinwerfer werden geschwenkt, wenn:
- das Lenkrad gedreht ist
- der Motor läuft
- die Wagengeschwindigkeit grösser als 3 km/h ist
- die Licht / Fernlicht eingeschaltet ist
- das Rückwärtsgang nicht eingeschaltet ist

Die schwenkbaren Hauptscheinwerfer dienen vor allem zum Beleuchten von Kurven mit grösseren Radien und dank ihrer Konstruktion können Sie auch bei höherer Geschwindigkeit verwendet werden.



SP64_61



Hinweis:
Bei dem Škoda Fabia **II werden die schwenkbaren Hauptscheinwerfer immer mit den Nebelscheinwerfern mit „Corner light“ Funktion kombiniert.**



Hinweis:
Detailliertere Beschreibungen der schwenkbaren Hauptscheinwerfer finden sie im SSP Nr. 63.

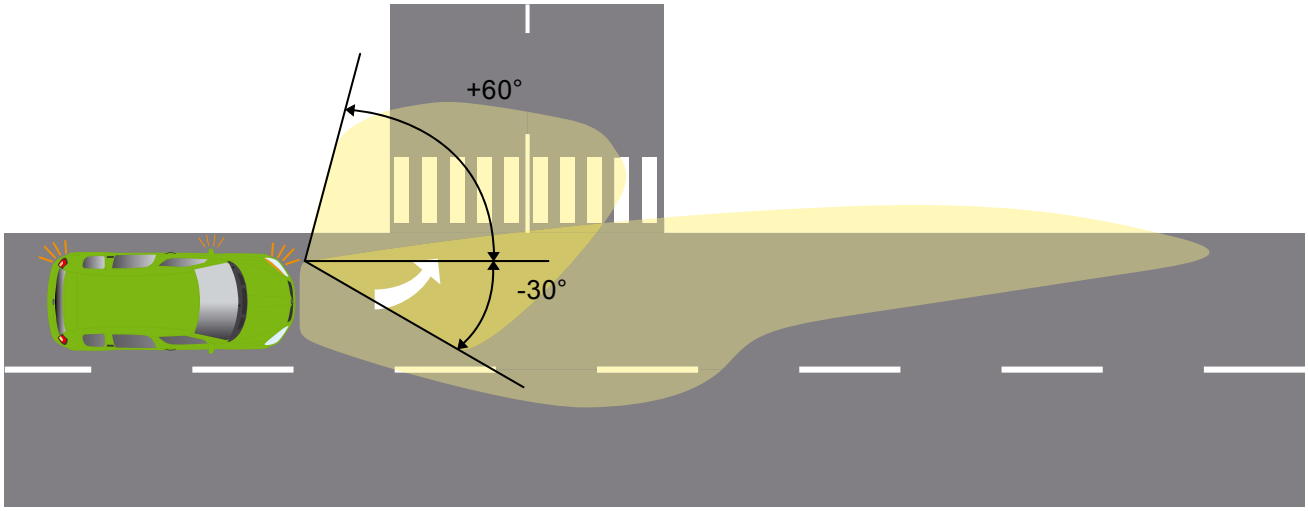
Nebelscheinwerfer mit der „Corner light“ Funktion

Die Hauptscheinwerfer können mit Nebelscheinwerfern, die im unteren Bereich der Stoßstange integriert sind, ergänzt werden. Als Sonderausstattung können die Nebelscheinwerfer mit der Funktion des aktiven Abbiegelichtes ausgerüstet sein, die sogenannte „Corner light“ Funktion.
Diese Funktion schaltet individuell den Nebelscheinwerfer auf der linken oder rechten Seite ein, der als erforderlich für das bevorstehenden Manöver ausgewertet wurde – abhängig von dem Lenkrad-Drehwinkel und Einschaltung der Blinkleuchten.

Bedingungen zur Aktivierung der „Corner light“ Funktion
- der Motor läuft
- die Fahrzeuggeschwindigkeit ist kleiner als 40 km/h
- das Licht/Fernlicht ist eingeschaltet
- die Nebelscheinwerfer sind ausgeschalten
- der Rückwärtsgang ist nicht eingelegt
- die Warnleuchten sind nicht eingeschaltet
- das Blinklicht nach rechts bzw. nach links wurde eingeschaltet
- der Lenkrad-Drehwinkel zur Schaltung der „Corner light“ Funktion wurde überschritten

Der Nebelscheinwerfer beleuchtet ein breites Feld seitlich der Wagenspur im Bereich von -30° bis +60° zur Wagenachse. Individuell eingeschaltete Nebelscheinwerfer helfen, die Sicht bei Abbiege- und Parkmanövern vor allem in Städten auf Kreuzungen und Ausfahrten zu verbessern.

Das Einschalten der Lichter erfolgt so, dass das von den Hauptscheinwerfern belichtete Feld auf natürliche Weise erweitert wird.



SP64_60



Hinweis:
Detailliertere Beschreibungen zu den Nebelscheinwerfern mit der „Corner light“ Funktion finden Sie im SSP Nr. 63.

Reifendrucküberwachung

Zur Erhöhung der aktiven Sicherheit wird der **Škoda**Fabia II mit einer automatischen Druckü-berwachung der Luftfüllung in den Reifen ausgestattet.

Der Reifenumfang hängt vom Luftdruck im Reifen ab.

Der Reifenluftdruck wird von der Software überwacht, die ein Bestandteil des ABS-Steuergeräts ist. Das ABS-Steuergerät vergleicht die Umfangsgeschwindigkeiten allen 4 Räder und aus den ermittelten Werten und ihren etwaigen Abweichungen bestimmt es den Abfall des Luftdruckes in den Reifen.

Falls der Luftdruck im Reifen um mehr als etwa 20 % sinkt, wird dieses Tatsache durch Aufleuchten einer Kontrollleuchte im Kombiinstrument angezeigt und gleichzeitig mit einem kurzen akustischen Signal begleitet.



SP64_65

Multifunktionsmodul unter dem Lenkrad

Mit dem Multifunktionsmodul unter dem Lenkrad, mit dem der **Škoda**Fabia II ausgestattet wird, lassen sich ähnlich wie beim Multifunktionslenkrad die häufig verwendeten Funktionen des Autoradios, bzw. des Telefons bedienen, ohne dass der Fahrer die Hände vom Lenkrad abnehmen müsste. Das trägt zur Erhöhung des Komforts und der Sicherheit beim Lenken bei.
Das Multifunktionsmodul ist an der linken Seite der Lenksäulenverkleidung untergebracht. In dem Modul ist die Elektronik zur Auswertung der Tastenbetätigung oder der Drehung des Rollknopfs integriert. Die Kommunikation und Diagnostik erfolgt über den CAN-Bus Komfort.
Das Multifunktionsmodul ist aktiv, d. h. betriebsbereit, Befehle dem Autoradio bzw. dem Telefon zu senden, wenn die Zündung eingeschaltet wird.



SP64_75

Audioanlage

Das Angebot an Original-Audioaustattung für den **Škoda**Fabia II bilden 2 Radiogeräte, 2 Radionavigationssysteme und ein externes CD - Spielgerät.

Autoradio Beat



SP64_66

Das Autoradio Beat ist ein Vertreter der Basis-Klasse, es ist ein sogenanntes 1-DIN Gerät und es ist das Grundmodell im Angebot von Autoradios für den **Škoda**Fabia.

Technische Grundparameter:

- Ausgangsleistung 4 x 20 W
- Tuner mit RDS und FM/AM Empfangsbereich
- Speicher zum Speichern von bis 30 Stationen
- Möglichkeit eine Freisprechanlage für das Handy anzuschließen
- Möglichkeit ein externes CD-Abspielgerät anzuschließen

Autoradio Dance



SP64_67

Die höhere Klasse der Autoradios für den **Škoda**Fabia II wird vom Radio Dance vertreten. Dieses sogenannte 2-DIN Autoradio bietet dem Anwender eine ganze Reihe von nützlichen Funktionen.

Technische Grundparameter:

- Ausgangsleistung 4 x 20 W
- Tuner mit RDS und FM/AM Empfangsbereich
- Speicher zum Speichern von bis 36 Stationen
- Möglichkeit, die CD im Format CD-Audio, CD-R, CD-RW, Multisession und MP3 abzuspielen
- integrierter CD Spieler für 1 CD
- Möglichkeit ein externes CD Wechsler anzuschließen
- Möglichkeit eine Freisprechanlage für das Handy anzuschließen
- ist das Fahrzeug mit der Einparkhilfe ausgestattet, zeigt das Autoradio eine schematische Darstellung der Entfernung zum Hindernis auf
- Außentemperatur und Zeitangabe
- Möglichkeit der Bedienung über Multifunktionsmodul unter dem Lenkrad

Satellitennavigationssystem Lowline



SP64_68

Das Radionavigationssystem Lowline stellt dem Anwender die genauen und aktuellen Informationen über den Zustand der Verkehrssituation in seiner Umgebung zur Verfügung. Damit trägt es zur Erhöhung des Komforts beim Reisen und der Sicherheit im Straßenverkehr bei.

Technische Grundparameter:

Betriebsart Navigation:

- schematische Darstellung der Informationen zur Zielführung am DOT-Display des Kombiinstrumentes
- sprachliche und visuelle Zielführung (Darstellung der Symbole auf dem Display)
- Zielführung mittels Navigationssymbolen (Pfeilen)
- Anzeigen der Ankunftszeit am Ziel und der restlichen Fahrtdauer
- Anzeigen der befahrenen Straße, ev. der nächsten Straße (auch am DOT-Display im Kombiinstrument)
- Anzeigen der restlichen Entfernung (km) bis zum vorgegebenen Ziel
- Anzeigen der Entfernung zu der angekündigten Richtungsänderung (auch am DOT-Display im Kombiinstrument)
- Warnungen von Verkehrshindernissen (TMC-Ansagen) + dynamische Ziel-Navigation (DX-Navigation)
- Funktion KORRIDOR*

Betriebsart Radio:

- Wellenbereiche FM + TP und AM
- 18 Speicherplätze je Wellenbereich FM und 12 Speicherplätze je Wellenbereich AM
- RDS-EON-PTY (erweiterte RDS-Funktionen)
- Verkehrsmeldungen (TIM)
- Funktion GALA (Anpassung der Lautstärke an die Fahrgeschwindigkeit)
- Abspielen von Audio-CDs im Laufwerk des Gerätes
- integriertes CD-Abspielgerät ermöglicht das Abspielen von CDs im MP3-Format und unterstützt ID3-Tags (Informationen über das Album, den Interpreten usw.)

Allgemeine Daten:

- monochromatisches Display mit grüner Hintergrundbeleuchtung
- Verbindung zum DOT-Display im Kombiinstrument
- steuerbar über das Multifunktionslenkrad

Ergänzungsausrüstung:

- CD-Wechsler für 6 CDs
- Eingang für Telefonfreisprechanlage



*** KORRIDOR ist eine Funktion, die es dem Gerät ermöglicht, die Daten nach Berechnung der Route in den internen Speicher zu übernehmen und das Fahrzeug auf der gewählten Route zu halten, ohne dass sich die Navigations-CD im Laufwerk befinden muss. Falls das Fahrzeug den festgelegten Korridor verlässt, wird der Fahrer aufgefordert, die Navigations-CD einzulegen, um die Routenänderungen und die Zielführung neu zu berechnen.**
Diese Funktion ermöglicht das Abspielen von Audio- oder MP3-CDs während der Fahrt direkt im Laufwerk des Gerätes.

Navigationssystem ViaMichelin



SP64_27



SP64_28

In dem Angebot das Škoda-Original-Zubehörs für **Škoda**Fabia II steht das tragbare Navigationssystem ViaMichelin bereit. Dieses Gerät kann durch ein autorisierten Škoda Service nachträglich montiert werden. Für die Montage ist allerdings eine Vorbereitung notwendig, die bei Wagenbestellung geordert werden muss.

Technische Daten:

- Masse in mm: 121 x 71 x 19
- Gewicht: 138 g
- Display: 3,5“ (8,9 cm) QVGA-LCD (320 x 240 Pixel)
- Betriebsspannung: 5V
- Akku: integriert, bis 5 Stunden Akkubetrieb
- Komunikationsschnittstelle: Mini-USB
- Softwareplatform: Windows CE.net 4.2
- Sprachwahl Menü: DE, EN, ES, FR, IT, NL,
- Sprachwahl Klangausgang: CZ, DA, DE, EN, ES, FIN, FR, IT, NL, NOR, PL, PT, SVE

Weitere Grundparameter:

- Das Gerät kann einfach aus dem Halter genommen werden und es ist auch selbstständig, außerhalb des Wagens voll einsatzbereit
- Optimale Position auf der Instrumententafel dank einem spezifischen Halter, der ein Teil des Sets ist
- In diesem Halter wird das Gerät während der Fahrt aufgeladen
- Das Gerät ist sicherheitstechnisch sowohl als auch funktionell mit dem **Škoda**Fabia II abgestimmt
- Farb- Touchdisplay zur Bedienung
- Wahl zwischen 2D- und 3D-Kartendarstellung
- integrierte GPS-Antenne
- im Gerät ist ein RDS-TMC Modul integriert, was eine dynamische Routenführung ermöglich
- Die Kartendaten können mit der Speicherkarte erneuert/geändert werden
- Die Software kann aktualisiert werden



Hinweis:
Das Navigationssystem ViaMichelin ist nicht an eine CAN-Leitung oder an einen anderen Datenbus angeschlossen, sondern direkt an das Bordnetz. Weil die Spannung im Bornetzt 12 V beträgt und das Navigationsgerät mit 5 V arbeitet, wird in das Bordnetz ein Spannungswandler montiert, der die Versorgungsspannung 5 V besorgt.

Externer CD-Spieler

Ein externer CD-Spieler kann als Zusatzoption zu den Radioanlagen Beat und Dance sowie zum Navigationssystem Lowline bestellt werden.
Der CD-Wechsler wird unter dem Ablagefach auf der Beifahrerseite montiert.



SP64_47

Eingang zum Anschluss von externen Audiogeräten

An die Radioanlagen Beat und Dance kann ein externes Audiosignal angeschlossen werden (z. B. ein MP3-Spieler, iPOD oder ein Notebook)
Die 3,5 Buchse ist zwischen den Vordersitzen rechts neben der Handbremse angebracht.



SP64_87

Interieur des Fahzeuges

Das Interieur des **Škoda**Fabia II verfügt über eine Vielzahl von Ablagen und Ablagefächer.



SP64_37

Der obere und untere Ablagefach auf der Beifahrerseite sind in der Basisversion ohne Deckel.



SP64_38

Die höheren Ausstattungsvarianten verfügen über abschließbaren Fächer in dem Armaturenbrett. Das untere Ablagefach ist beleuchtet und falls das Fahrzeug mit Klimaanlage ausgestattet ist, auch gekühlt.



SP64_39

Die Armlehne der Mittelkonsole hat ein praktisches Ablagefach.

Auf der Fahrerseite, links vom Lenkrad, befindet sich eine weitere praktische Ablagemöglichkeit.



SP64_40



SP64_41

Als Sonderausstattung kann eine Brillenablage in die Deckenabdeckung integriert werden.



SP64_42

In der Mittelkonsole befindet sich ein tragbarer Aschenbecher.



SP64_43

Die Ablage in den vorderen Türen fasst eine 1,5 l Getränkeflasche.



SP64_44

Ein neues praktisches Detail in den vorderen Türen ist die Gummihalterung für Karten.



SP64_45

Optional können für den Raum unter den vorderen Sitzen Ablagefächer mit einer Klappe bestellt werden.

Höhere Ausstattungsvarianten haben auf der Rückseite der Vordersitze geräumige Ablagetaschen.



SP64_46